

Mitteilungsblatt für die STADT WINTERBERG

48. Jahrgang / Freitag, den 15. Juli 2022 / Nummer 14 / Woche 28

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Altastenberg - Altenfeld
Elkeringhausen
Grönebach - Hildfeld
Hoheleye - Langewiese
Lenneplätze - Mollseifen
Neuastenberg - Niedersfeld
Siedlinghausen - Silbach
Winterberg und Züschen

Winterberg tritt erstmals beim STADTRADELN in die Pedale



Radeln für gutes Klima! Dafür sammelt Winterberg erstmals gemeinsam Kilometer beim STADTRADELN: Von Mittwoch, 10.08. bis Dienstag 30.08. können alle, die im Stadtgebiet Winterberg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, mitmachen.

>>> Bericht auf Seite 3

Franziskus-Apotheke

WINTERBERG • Poststraße 6 • www.franziskus-apotheke-winterberg.de
Tel. (02981/2521)

NAH, VERTRAUT UND SICHER!

[Facebook](#)

Darum kümmert sich mein Vertrauensmann!
Die Wenn's mal knall-Wohngebäudeversicherung.

LVM-Versicherungsagentur Berkenkopf
Unterm Dumel 2
59955 Winterberg
Tel. 02981 92080
berkenkopf.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Glückwünsche zur Eheschließung

10.06.2022

Marco Löwer und Tanja-Susan Imöhl, Im Orketal 33, Winterberg-Elkerkinghausen
16.06.2022

Thomas Orth, Auf der Wallme 24 d, Winterberg und Karin Östreich, Schanzenstr. 21, Winterberg
01.07.2022

Mario Braun und Ann-Christine Senge, Am Rad 6, Winterberg
01.07.2022

berg-Siedlinghausen

05.07.2022

Kevin Brandenburg und Jacqueline Hostenbach, Nuhnetalstraße 88, Winterberg-Züschen

4 Vorschläge, eine Empfehlung: Steuerungsgruppe Siedlinghausen empfiehlt Szenario „Schule bleibt Schule“

Bürgerbeteiligungs-Prozess zum „Zukunftscentrum Siedlinghausen“ geht in nächste Phase / Rat befasst sich nach der Sommerpause mit dem Thema

Vier Szenarien, eine Empfehlung: Seit Mai 2021 beraten die Bürgerinnen und Bürger in Siedlinghausen gemeinsam u.a. mit Quartiersmanagerin Julia Aschenbrenner, der örtlichen Politik sowie Bürgermeister Michael Beckmann unter Begleitung der Experten des Büros „nonconform“ über die Gestaltung des „Zukunftscentrums Siedlinghausen“. Konkret geht es um die Frage: Wie sollen die ehemalige Sekundarschule, das Haus des Gastes sowie das Areal der ehemaligen Gärtnerei künftig sinnvoll genutzt werden? Alle Ideen, Impulse und Anregungen wurden schließlich in vier Zukunftsszenarien gebündelt, über die die im Herbst 2021 gegründete Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlichster Interessengruppen aus Siedlinghausen, nun beraten hat. Das Ergebnis: Eine Empfehlung für das Szenario 2, dessen Kernpunkt die Überschrift „Schule bleibt Schule“ trägt. Diese Empfehlung wird nach der Sommerpause nun im Winterberger Stadtrat weiter beraten.

Empfehlung in enger Abstimmung mit Schulleitung

„Uns ist es wichtig zu betonen, dass das Ergebnis der Beratungen wirklich nur eine Empfehlung der Steuerungsgruppe und noch kein endgültiges Votum ist. Der nächste Schritt ist jetzt die politische Bewertung und Entscheidung im Rat der Stadt Winterberg“, sagt Julia Aschenbrenner. Die Wahl, das Szenario 2 zu favorisieren und zu konkretisieren, fiel in enger Abstimmung mit der Schulleitung. „Es soll entgegen der ursprünglich skizzierten Pläne allerdings konkret auf die Bedürfnisse der örtlichen Grundschule sowie der OGS zugeschnitten und umgebaut werden“, so die erste Einschätzung und der Wunsch von Annette Neumann, Schulleiterin der Katholischen Grundschule St. Josef

Siedlinghausen.

Angebote in ehemaliger Sekundarschule im Blick

Natürlich ergeben sich aus der Empfehlung weitere Fragen: Was passiert in Zukunft zum Beispiel mit den Angeboten, die seit Sommer 2021 in der ehemaligen Sekundarschule ausprobiert und durchaus Anklang gefunden haben wie Yoga, Tanzen, Kreativkurse im offenen Kunstatelier, Krabbelgruppen, Selbsthilfegruppen, Workshop-Angebote und vieles mehr? „Sollte das Schulgebäude wieder reaktiviert werden, könnten diese Angebote im Fall der Falle, dass eine multifunktionale Gebäudenutzung neben dem Schulbetrieb nicht möglich sein sollte, auch in anderen öffentlichen Gebäuden wie zum Beispiel dem Haus des Gastes eine dauerhafte Heimat finden. Während der weiteren Planungsphase können die Angebote erstmal weiter in der ehemaligen Sekundarschule genutzt werden“, so Julia Aschenbrenner und Bürgermeister Michael Beckmann, die beide das große Engagement aller Beteiligten bei der Suche nach der bestmöglichen Lösung hervorheben.

Ist die ehemalige Sekundarschule als Grundschule geeignet?

Wie geht es jetzt weiter? Sollte der Rat der Empfehlung nach der Sommerpause folgen, werden die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Schulleitung, den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Eltern der Schülerinnen und Schüler vermutlich mit der Unterstützung von externen Experten eruieren, ob und wie die ehemalige Sekundarschule für eine Nutzung als Grundschule geeignet ist und welche Umbaumaßnahmen dafür erforderlich sind. Dies auch vor dem Hintergrund, dass bis 2026 alle Schülerinnen und Schüler einen gesetzlichen Anspruch auf einen Platz in der Offenen Ganztagschule“ (OGS) haben und die Platzkapazität-



Die Steuerungsgruppe des Zukunftscentrums Siedlinghausen empfiehlt für die Weiterentwicklung des Projekts das Szenario „Schule bleibt Schule“! Nach der Sommerpause befasst sich der Stadtrat mit dem Thema. Fotoquelle: Quartiersmanagement Winterberg

ten in der jetzigen Grundschule dafür sowie für die Übermittag-Betreuung schon heute nicht reichen und teilweise das Haus des Gastes in Anspruch genommen werden muss. „Um ausreichend Kapazitäten zu schaffen, müssten auch in der aktuellen Grundschule Umbauten zügig umgesetzt werden“, so Michael Beckmann.

Keine neuen Baustellen schaffen! / Ganzheitliche Planung wichtig

Wichtig ist den Akteuren, dass das Projekt ganzheitlich betrachtet wird. „Deshalb entwickeln wir derzeit parallel Wertgutachten und Szenarien mit der Fragestellung, was mit dem jetzigen Grundschulgebäude und dem Haus des Gastes passieren kann, sofern die Grundschule in die ehemalige Sekundarschule ziehen sollte. Wir möchten nicht an einer Stelle eine neue Nutzung schaffen, um dann an anderer Stelle neue Baustellen zu eröffnen“, betonen Bürgermeister Michael Beckmann und Siedlinghausens Ortsvorsteher Michael Mingeleers. Auch für diesen Projekt-Bereich habe es im Rahmen

der Bürgerbeteiligung hilfreiche Hinweise gegeben, so der Ortsvorsteher weiter. „Diese Ideen reichten von einer künftigen und notwendigen Wohnnutzung über den Erhalt der vorhandenen Angebote im Haus des Gastes bis hin zu weiteren Vorschlägen für eine zukunftsweisende Nutzung des Hauses des Gastes für die Siedlinghäuser.“

Vergessen werden final auch nicht die Flächen rund um die Gärtnerei Jürgens sowie die zukünftige Entwicklung der Flächen im Bereich des ehemaligen Kurparks Am Anger. „Bezüglich der Gärtnerei sind die Einflussmöglichkeiten zwar begrenzt, da es sich um Privateigentum handelt, wir wollen bei der Quartiersentwicklung aber immer eine gesamtheitliche Betrachtung ansetzen, um ein möglichst optimales Ergebnis für die Einwohnerinnen und Einwohner aller Generationen zu erzielen“, so das Fazit von Julia Aschenbrenner und Michael Beckmann. Nun gelte es aber erstmal, das Votum des Rates in der Sitzung nach der Sommerpause abzuwarten.

Winterberg tritt erstmals beim STADTRADELN in die Pedale

Vom 10.08.-30.08. werden Kilometer gesammelt | Anmeldungen schon jetzt möglich

Radeln für gutes Klima! Dafür sammelt Winterberg erstmals gemeinsam Kilometer beim Stadtradeln: Von Mittwoch, 10.08. bis Dienstag 30.08. können alle, die im Stadtgebiet Winterberg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, mitmachen. Das Ziel: Im Aktionszeitraum so viele Kilometer wie möglich radeln, sie mit der App erfassen - und tolle Preise gewinnen. Ab sofort kann man sich für das 21-tägige Event anmelden.

„Wir nehmen in diesem Jahr erstmals an der internationalen Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis teil. Radfahren ist nur nicht nur für die eigene Gesundheit gut, sondern auf für das Klima und die Mitmenschen. Deshalb rauf aufs Rad und mitmachen“, ruft Bürgermeister Michael Beckmann dazu auf, an der Aktion teilzunehmen.

Jetzt fürs Stadtradeln anmelden

Jeder, der im Stadtgebiet Winterberg lebt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht, kann teilnehmen. Geradelt wird im Team. Entweder schließt man sich einem bestehenden Team an oder gründet bei der Online-Registrierung ein neues Team. Zum Beispiel

kann eine Familie zusammen ein Team bilden, ein Freundeskreis oder Arbeitskollegen. Alleinfahrer zählen automatisch zum „Offenen Team Winterberg“. Während des Aktionszeitraumes zählt dann jeder gefahrene Kilometer - ob zur Arbeit, in der Freizeit oder auf dem schnellen Weg zum Bäcker. Ab sofort können sich alle Radfahrer kostenlos unter www.stadtradeln.de/winterberg anmelden.

Kilometer sammeln

Am einfachsten mit der STADTRADELN-App! Denn hiermit ist man smart unterwegs. Die Strecken werden ganz einfach per GPS getrackt und die App schreibt die Kilometer dem Team und der Kommune gut. Übrigens: Wer die App nutzt, verbessert ganz nebenbei die Radinfrastruktur vor der Haustür. Die Daten liefern wichtige Hinweise für die Radverkehrsplanung. Sie zeigen, welche Strecken häufig genutzt werden und folglich auch gut ausgebaut sein sollten. Alle registrierten Radler können die Kilometer alternativ auch online am Rechner eintragen. Auch diejenigen, die keinen Internetzugang haben, können mitmachen. Hierzu gibt es einen Kilometer-Erfassungsbogen. Dieser



Auch mit Bürgermeister Michael Beckmann wird es eine Radtour geben.

muss ausgefüllt werden und an stadtradeln@winterberg.de übermittelt werden.

Aktionen in Planung - weitere Angebote werden gesucht

Die Stadt Winterberg plant gerade Aktionen für das STADTRADELN. So wird u.a. eine Radtour mit Bürgermeister Michael Beckmann angeboten. „In unserem Stadtgebiet gibt es viele Gruppen, die abends gemeinsam eine Runde auf dem Rad

drehen. Es wäre natürlich super, wenn sich diese Gruppen einfach anmelden und sich der Aktion anschließen. Schön wäre es auch, wenn wir gemeinsam einige öffentliche Fahrradtouren anbieten können“, so Bürgermeister Michael Beckmann. Vereine oder Radgruppen, die eine öffentliche Tour anbieten möchten, können sich ab sofort unter stadtradeln@winterberg.de oder telefonisch unter 02981 800121 melden. Das Programm während des Aktionszeitraums wird Ende Juli von der Stadt Winterberg veröffentlicht.

Radverkehr hat hohen Stellenwert

„Fahrrad fahren ist trendig, gesund, nachhaltig und schützt das Klima. Schritt für Schritt wollen wir daher die Radwegeinfrastruktur für unsere Bürgerinnen und Bürger verbessern. So soll in diesem Jahr endlich noch der Startschuss für den Radweg von Neuastenberg nach Winterberg gegeben werden. Die Planung des Radwegs Niedersfeld nach Winterberg läuft auch Hochtouren und weitere Radwege werden gerade mit dem zuständigen Landesbetrieb abgestimmt“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Seniorenbeirat Winterberg informiert sich über das Projekt Rinschen Park in Meschede

Wohnen im Alter, damit setzt sich der Seniorenbeirat der Stadt Winterberg schon länger auseinander. Daher hat er auch unter Leitung seines Vorsitzenden, Walter Hoffmann, nach guten Beispielen in der Region gesucht. Fündig geworden ist man bei dem Projekt Rinschen Park in Meschede. Nunmehr trafen sich Vertreter der beiden Seniorenbeiräte Meschede und Winterberg sowie der Bürgermeister der Stadt Winterberg Michael Beckmann und der Kämmerer der Stadt Meschede Jürgen Bartholome zu einem Informationsaustausch und zu einer Besichtigung dieser Wohnanlage.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirats Meschede, Manfred Breider, berichtete mit Stolz über das Zu-

standekommen dieses gelungenen Wohnprojektes, zu dem maßgeblich die Stadt Meschede, die Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede und der Seniorenbeirat Meschede beigetragen haben. Die seniorengerechte Wohnanlage wurde im Jahr 2016 mit 44 Wohneinheiten errichtet. Die Wohnungsgröße liegt zwischen 50 und 90 qm. Jeder Mieter muss 2 Genossenschaftanteile über jeweils 400,- € erwerben, die mit 5% jährlich verzinst werden. Der Mietpreis liegt bei 7,62 €/qm, zuzüglich 1,50 € Nebenkosten. Die Gebühren für Strom und Wasser kommen noch hinzu. Für Besucher steht zudem eine kleine Gästewohnung zur Verfügung, die für 30,- €/Tag angemietet werden

kann.

Aufgrund der positiven Resonanz errichtete die SBG Meschede im Jahr 2018 in Eslohe eine ähnliche Wohnanlage mit 23 Wohneinheiten. Derzeit im Bau befindet sich eine Wohnanlage in Schmallenberg mit 40 Wohneinheiten. Für die SBG steht bei diesen Projekten der Gedanke des „Für-und Miteinanders“ im Vordergrund. Dieser Gemeinschaftsgedanke bewegt auch den Seniorenbeirat Winterberg bei seinem Ansinnen, sich für eine ähnliche Wohnanlage in der Stadt Winterberg zu engagieren.

Auch die Stadt Winterberg möchte genossenschaftlichen Ansatz umsetzen

Auch Bürgermeister Michael Beckmann hat die genossen-

schaftliche Wohnanlage Rinschen Park in Meschede überzeugt. Ich begrüße das Engagement des Seniorenbeirates in dieser Sache sehr. Auch wir wollen genauso einen Ansatz zum Beispiel bei der Neuentwicklung des Hof Giersen in Niedersfeld umsetzen. Deswegen sind wir hier den neuen Weg der Konzeptvergabe gegangen. So soll hier Wohnformen unter der Leitorientierung

„Neues Wohnen: Mischung und Vielfalt entstehen“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Es sollen insbesondere solche Wohnformen realisiert werden, die ein selbstbestimmtes und seniorengerechtes Wohnen ermöglichen. Hierbei kommt der Barrierefreiheit, aber auch der Schaffung von Begegnungs- und

INFORMATIONEN AUS RATHAUS UND STADT

Gemeinschaftsräumen eine tragende Rolle zu.

Handlungskonzept Wohnen

Parallel arbeitet die Stadt Winterberg gerade am Handlungskonzept Wohnen. Mit diesem Konzept möchte die Stadt Winterberg ermitteln, wo Wohnraum notwendig ist, welche Bevölkerungsgruppen - junge Familien, Auszubildende oder Senioren - in der Zukunft Wohnraum nachfragen oder auch welche Wohnformen, auch innovative Modelle, entwickelt werden sollen. Ziel ist es, auch über dieses Instrument bezahlbaren Wohnraum zu entwickeln. Darüber hinaus wird dieses Konzept unter anderem von weiteren Maßnahmen wie zum Beispiel der Prüfung der Gründung einer Wohnungsbaugenossenschaft bzw. einer engen Kooperation mit der bestehenden

Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG flankiert.

Seniorenbeirat setzte sich auch zukünftig für seniorengerechtes Wohnen ein

Aber Anstrengung kommt bekanntlich vor dem Erfolg. Deshalb will sich der Seniorenbeirat weiter mit der Thematik beschäftigen, zunächst auf einer Klausurtagung am 19. Oktober 2022. Das Gremium möchte in Zusammenarbeit mit der Stadt die Vorzüge einer solchen altersgerechten Wohnanlage darstellen und für ein Konzept „Barrierefreies, nachbarschaftliches Wohnen“ werben. Immerhin können Personen bei weitgehender Eigenständigkeit ohne größere Pflegebedürftigkeit bis ins hohe Alter in einer solchen Anlage leben, da sie zum Beispiel von schwerer Haus- und Gartenarbeit weitgehend entlastet sind.



Besonders erfreut zeigten sich die Besucher darüber, dass sie auch 2 Wohnungen besichtigen durften und noch dazu den tollen Ausblick von der Dachterrasse aus genießen konnten.

Der Seniorenbeirat der Stadt informiert

Vortrag über Insektschutz

Die Kolping-Seniorengemeinschaft Siedlinghausen lädt ein zu einem Vortrag am Dienstag, 2. August, im Kolpinghaus Siedlinghausen (kleiner Saal). Nach dem gemeinschaftlichen Kaffee trinken um 14.30 Uhr informiert Wolfgang Jenke über das Thema: „Artenvielfalt im eigenen Garten fördern“. Der Refe-

rent ist Imker in Cobbenrode und Sachverständiger für Insektschutz im Hochsauerlandkreis.

Wolfgang Jenke berichtet sehr anschaulich über das allgemeine Artensterben und die damit verbundene bedrohliche Entwicklung, auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel. Er

wird an diesem Nachmittag wertvolle Tipps vermitteln (beispielsweise: Welche Pflanzen sind für welche Insekten lebenswichtig) und an alle Teilnehmer den dringenden Appell richten, neue Lebensräume für Insekten zu schaffen oder zu erhalten. Der Seniorenbeirat der Stadt möchte auf diese Ver-

anstaltung aufmerksam machen und auch dazu einladen. Interessenten aus der Kernstadt können sich bei Walter Hoffmann bis zum 1. August anmelden unter der Rufnummer: (02981) 9255814. Nach der Anzahl der Anmeldungen werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Stadt Winterberg verkauft vier neue Grundstücke im Baugebiet „Am Hammer“ in Siedlinghausen

Kaufinteressenten können sich ab sofort melden | Verkauf der Grundstücke nach den Vergabekriterien der Stadt Winterberg

Die Stadt Winterberg schafft neuen Wohnraum in Siedlinghausen: vier neue Bauplätze stehen „Am Hammer“ ab sofort zum Verkauf. „Kommunales Bauland ist rares Gut im Stadtgebiet Winterberg, deswegen freut es mich umso mehr, dass wir vier neue Baugrundstücke in Siedlinghausen zum Verkauf anbieten können“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Die vier Grundstücke liegen direkt an der Neger und sind zwischen 704 m² und 797 m² groß. Alle vier Grundstücke haben im Bereich zur Neger einen fünf Meter breiten Schutzstreifen der nicht bebaut werden darf. Die

Stadt Winterberg hat den Kaufpreis mit den Ratsmitgliedern aus Siedlinghausen auf 50 Euro pro Quadratmeter festgelegt, wobei der Schutzstreifen nur 20 Euro pro Quadratmeter kostet. „An den Verkauf von städtischen Grundstücken sind auch immer Voraussetzungen geknüpft. Wir verkaufen die Grundstücke nur an Personen, die mit Hauptwohnsitz in unserem Stadtgebiet gemeldet sind oder den Hauptwohnsitz zukünftig hier anmelden und das Haus dann auch selber nutzen. Der Rohbau des Hauses muss innerhalb von drei Jahren errichtet sein und das Grundstück darf in den nächsten 10 Jahren nicht weiter-

verkauft werden“, erklärt die zuständige Mitarbeiterin Ann-Kathrin Wahle. Interessierte können sich ab sofort bei Frau Wahle unter ann-kathrin.wahle@winterberg.de oder telefonisch 02981 800130 melden.

Baugrundstücke werden nach Vergabekriterien vergeben

Seit dem vergangenen Jahr werden die kommunalen Baugrundstücke nach Vergabekriterien vergeben. Die Vergabekriterien dienen den politischen Vertretern als Beratungsgrundlage. Konkret werden die Vergabekriterien in einem Punktesystem vergeben und sind in die Kategorien „Sozialer Bezug“,



Am Hammer

„Wohnortbezug“, „Ehrenamt“ und „Eigentum“ eingeteilt. Die Kriterien werden auch bei den neuen vier Grundstücken „Am Hammer“ angewandt.

WINTERBERG



Die Stadt Winterberg im Hochsauerland, ca. 12.000 Einwohner, beabsichtigt zum 01.10.2022 die Stelle eines

kommunalen Revierleiters (m/w/d)

zu besetzen.

Die Forstreviere des Forstbetriebes der Stadt Winterberg (Kommunaler Eigenbetrieb) mit einer Gesamtgröße von 3.890 ha liegen im südlichen Hochsauerlandkreis in Höhenlagen von 400 bis 840 m ü.N.N. Die Baumarten verteilen sich derzeit noch auf ca. 65 % Nadelholz und 35 % Laubholz. Der aktuelle Hiebssatz liegt derzeit bei 6,2 Efm/Ha. Der Forstbetrieb ist PEFC zertifiziert und wird naturnah bewirtschaftet.

Ihre Aufgaben sind u.a.:

- Durchführung aller klassischen Revierdienstaufgaben
- Zukünftig: Aufstellung der Wirtschaftspläne und betriebswirtschaftliches Controlling des Gesamtbetriebs
- Mitarbeit bei allen eigenbetriebsspezifischen Verwaltungsaufgaben
- Holzvermarktung
- Einsatz und Führung der zugeordneten Forstwirte und Unternehmer
- Wiederbewaldung der Kalamitätsflächen
- Brennholzversorgung
- Vertretung der Interessen der Stadt Winterberg gegenüber Dritten
- Vertretung des Forstbetriebes in den politischen Gremien
- Überwachung der Verkehrssicherung
- Bereitstellung und Betreuung von Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen des Ökokontos
- Zusammenarbeit mit den Tourismusdestinationen im Stadtgebiet im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Nach einer Einarbeitungszeit ist beabsichtigt, die erforderliche Qualifikation und Bewährung vorausgesetzt, die Stelle des Betriebsleiters des „Eigenbetriebes Forst der Stadt Winterberg“ mit der Pensionierung des aktuellen Betriebsleiters nach gegenwärtigem Stand zum 01.07.2025 zu übernehmen.

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes forstwirtschaftliches Studium (Dipl.Ing., Bachelor oder Master) mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst
- Interesse an naturnaher Waldwirtschaft und der Wiederaufforstung der Kalamitätsflächen
- Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Entscheidungsfreude und Fähigkeit zur Teamarbeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit und Geschick im Umgang mit Menschen
- Interesse an waldorientierter Öffentlichkeitsarbeit und Waldpädagogik
- Interesse an Ausbildung
- Jagdschein, Interesse an der Jagdausübung und gute Kenntnisse der Zusammenhänge zwischen Waldbau und Jagd
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Ein anspruchsvolles, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz mit hohem, zeitgemäßen Digitalisierungsstand in einem landschaftlich reizvollen Umfeld
- Ein aufgeschlossenes Mitarbeiterteam im Generationswechsel
- Hohe technische Ausstattung des Forstbetriebes
- Stellung eines Dienstfahrzeuges

Die Beschäftigung als Revierleiter erfolgt bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 11.

Wir haben ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 31.08.2022 an die

**Stadt Winterberg – Der Bürgermeister –
Personalabteilung, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg**

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Bastian Östreich, Tel. 02981/800-101 oder gern per email personal@winterberg.de. Weitere Informationen unter www.rathaus-winterberg.de.

Die Stadt Winterberg sucht...

WINTERBERG



Die Stadt Winterberg sucht zum 01.08.2023 engagierte, motivierte Nachwuchskräfte für die

**Ausbildung zum
Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

Die dreijährige Ausbildung erfolgt in der allgemeinen kommunalen Verwaltung.

Du bringst mit!

- ✓ Mindestens Fachoberschulreife
- ✓ Gute Allgemeinbildung
- ✓ EDV-Verständnis
- ✓ Interesse an Rechts- und Verwaltungskunde
- ✓ Freude mit und im Umgang mit Menschen
- ✓ Motivation und Lernbereitschaft
- ✓ Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Wir bieten!

- ✓ Eine qualifizierte, praxisorientierte und abwechslungsreiche Ausbildung
- ✓ Individuelle Betreuung und Anleitung
- ✓ Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- ✓ Eine attraktive Ausbildungsvergütung, Betriebsrente

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Bitte übersende uns keine Originaldokumente. Die schriftlichen Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet, sondern nach Abschluss des Verfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Übersende Deine Bewerbungsunterlagen bitte nicht in Bewerbungsmappen, Heftern oder Folien. Gerne nehmen wir die Bewerbung auch als Email entgegen.

Die Unterlagen sendest Du bitte bis zum 15.08.2022 an die

**Stadt Winterberg – Der Bürgermeister –
Personalabteilung, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg**

oder per Mail an personal@winterberg.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Birgit Ante, Personalabteilung, 02981/800-125. Weitere Informationen auch unter www.rathaus-winterberg.de

Die Stadt Winterberg bietet...



Die Stadt Winterberg bietet zum 01.08.2023
die Ausbildung zum/zur

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

an. Die Aufgabenschwerpunkte dieser dreijährigen Ausbildung sind neben der Betreuung der Badegäste die Wartung der Anlagentechnik und die Überwachung der Wasserqualität. Dem Fachangestellten für Bäderbetriebe liegt das Wohlbefinden der Gäste am Herzen.

Du bringst mit!

- ✓ Hauptschulabschluss
- ✓ Gute Leistungen im Sport und in Naturwissenschaften
- ✓ Möglichst das Rettungsschwimmabzeichen in Silber
- ✓ Dienstleistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Kontaktfreude
- ✓ Verantwortungsbewusstsein und Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten

Wir bieten!

- ✓ Eine qualifizierte, vielseitige und praxisorientierte Ausbildung
- ✓ Eine attraktive Ausbildungsvergütung, Betriebsrente
- ✓ Vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Bitte übersende uns keine Originaldokumente. Die schriftlichen Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet, sondern nach Abschluss des Verfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Übersende Deine Bewerbungsunterlagen bitte nicht in Bewerbungsmappen, Heftern oder Folien. Gerne nehmen wir die Bewerbung auch als Email entgegen.

Die Unterlagen sendest Du bitte bis zum 15.08.2022 an die

**Stadt Winterberg – Der Bürgermeister –
Personalabteilung, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg**

oder per Mail an personal@winterberg.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Birgit Ante, Personalabteilung, 02981/800-125. Weitere Informationen auch unter www.rathaus-winterberg.de

Wir gratulieren zur Vollendung des

83. Lebensjahres am 16.7.22 Frau Anna Blüggel, Winterberg-Züschen, Am Stein 2	Am Hackelberg 1 81. Lebensjahres am 19.7.22 Frau Doris Padberg, Winterberg-Hildfeld, Zum Grund 7	83. Lebensjahres am 25.7.22 Frau Gisela Hoffmann, Winterberg-Siedlinghausen, Hochsauerlandstraße 23	Frau Erika Sommer, Winterberg, Hellenstraße 52
84. Lebensjahres am 17.7.22 Frau Christel Kinkel, Winterberg-Siedlinghausen, Kahlenbergstraße 7	83. Lebensjahres am 21.7.22 Frau Anne Kegler, Winterberg, Feldstraße 17	82. Lebensjahres am 26.7.22 Herrn Adolf Harbecke, Winterberg-Niedersfeld, Am Kreuzberg 11	84. Lebensjahres am 29.7.22 Frau Ingeborg Michels, Winterberg-Niedersfeld, Im Huxhol 6
82. Lebensjahres am 17.7.22 Frau Helga Kehrwisch, Winterberg-Züschen, Mittelstraße 12	82. Lebensjahres am 21.7.22 Frau Ursula Hesseken, Winterberg, Bergstraße 32	89. Lebensjahres am 26.7.22 Frau Gertrud Grosche, Winterberg-Grönebach, Niedersfelder Straße 7	83. Lebensjahres am 29.7.22 Frau Maria Herrmann, Winterberg-Grönebach, Lambertusplatz 2
83. Lebensjahres am 18.7.22 Frau Gisela Ritter, Winterberg-Siedlinghausen, Tannenbergweg 15	83. Lebensjahres am 22.7.22 Herrn Franz Butz, Winterberg, Am Waltenberg 43	83. Lebensjahres am 28.7.22 Herrn Anton Bruin, Winterberg-Altastenberg, Grunwaldweg 1	81. Lebensjahres am 29.7.22 Herrn Friedhelm Honekamp, Winterberg, Günninghauser Straße 11
83. Lebensjahres am 19.7.22 Frau Anna Elisabeth Stockhausen, Winterberg-Züschen,	83. Lebensjahres am 23.7.22 Frau Magdalena Mause, Winterberg, Am Waltenberg 56	94. Lebensjahres am 28.7.22 Herrn Friedrich Eickler, Winterberg-Grönebach, Westernau 1	92. Lebensjahres am 29.7.22 Herrn Friedrich Eickler, Winterberg-Grönebach, Westernau 1

Die Stadt Winterberg stellt...



Die Stadt Winterberg stellt nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Schulsekretär/in (m/w/d)

für das Sekretariat der Grundschule Siedlinghausen ein. Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit (10 Wochenstunden).

Ihre Aufgaben

- ✓ Allg. Sekretariatsaufgaben
- ✓ Terminverwaltung
- ✓ Schülerverwaltung, Schülerfahrkartenbestellung
- ✓ Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln

Wir bieten!

- ✓ Tarifliche Vergütung, Betriebsrente
- ✓ Interessante und vielfältige Tätigkeit

Interesse geweckt?

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und den Umgang mit MC-Office Produkten beherrschen, freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis zum 15.08.2022 an die

**Stadt Winterberg – Der Bürgermeister –
Personalabteilung, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg**

oder per Mail an personal@winterberg.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Birgit Ante, Personalabteilung, 02981/800-125. Weitere Informationen auch unter www.rathaus-winterberg.de

Nächstes Mitteilungsblatt am 29.07.2022

Das nächste Mitteilungsblatt der Stadt Winterberg erscheint am **29.07.2022**. Artikel und Fotos für das Mitteilungsblatt können an die Stadt Winterberg gemailt werden:
mitteilungsblatt@winterberg.de
Redaktionsschluss ist
Mittwoch, der 20.07.2022,
10.00 Uhr.



Hinweis der Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Winterberg, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind (z. B. Satzungen, Tagesordnungen der Ratssitzungen, Bebauungspläne) werden in einem separaten „Amtsblatt der Stadt Winterberg“ veröffentlicht.

Das Amtsblatt liegt im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Winterberg, Fichtenweg 10, im Büro-

gerbahnhof Winterberg, Bahnhofstraße 12, bei der Tourist-Information, Am Kurpark 4, bei den Ortsvorstehern sowie in den Geldinstituten einschl. der Zweigstellen im Stadtgebiet Winterberg aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Es kann gegen einen Kostenbeitrag von 2,50 Euro einzeln bestellt oder abonniert werden (Astrid Vogt, Tel. 02981/800-100).

Raus aus dem Alltag, rein in die Ferien mit atemberaubenden Abenteuern und jeder Menge Spaß

Die Ferienregion Winterberg und Hallenberg hat ein Sommerferien-Paket geschnürt, dass für Gäste und Einheimische Erlebnis pur bietet / Bequemer Download über Webseite

Raus aus dem Alltag, rein in die Ferien. Mit atemberaubenden Abenteuern, Nervenkitzel pur, Spaß für die ganze Familie, garniert mit jeder Menge Ent-

spannung und ganz viel Vielfalt. Dieses Rund-um-sorglos-Ferienpaket gibt es tatsächlich - in der Ferienregion Winterberg und Hallenberg. Die Ferien-Ex-

perten der Winterberg Tourismus und Wirtschaft haben sich wieder mächtig ins Zeug gelegt und ein fantastisches Ferien-Programm bis einschließlich 9.

August zusammengebastelt. Im Mittelpunkt stehen - wie sollte es auch anders sein - insbesondere Outdoor-Aktivitäten! Das komplette Programm

steht auf der Webseite der Ferienregion Winterberg und Hallenberg mit Download-Option unter www.winterberg.de/ferienprogramm!

Sommerferien? Da kann die Devise nur lauten: Ab nach draußen und Outdoor das Leben in vollen Zügen genießen! Erlebnisse dafür bietet die Tourismus-Destination im Sauerland reichlich mit einem außergewöhnlichen Sortiment an rasanten Zip-Lines, Adventure-Golf, Wakeboarding, über einen eigenen Erlebnisberg, Schwimmbäder und Badebuchten bis hin zum Kletterwald, Trail- und Bikepark sowie vieles mehr. „Wir haben wirklich die ganze Vielfalt unserer Region in das Ferienprogramm gepackt. Neben dem Outdoor-Spaß, der ja auch die Wander- und Bike-Touren beinhaltet, locken hier auch die Museen, Wellness-Tempel, Indoor-Spielplätze und Kartbahn bei schlechtem Wetter, geführte Wanderungen und Entdecker-Touren an der Bobbahn oder in der Altstadt. Langeweile ist hier ein Fremdwort“, weiß Susanne Kleinsorge von der WTW. Hinzu komme das Shopping-Erlebnis mit schmucken Geschäften, bei denen Beratung noch Chef-Sache ist und die Gastronomie, bei deren Angebot das Wasser im Munde zusammenlaufen wird.

Für jedes Wetter das perfekte Angebot

„Schön ist, dass unser Ferienprogramm sowohl für Gäste, aber auch für unsere Einheimischen konzipiert ist. Schließlich möchten wir auch die Familien vor Ort begeistern. Das Programm zeigt wieder einmal, dass wir ganzjährig für alle Generationen und für jedes Wetter ein tolles Angebot haben und sehr gut aufgestellt sind“, freut sich Christian Klose, der Tourismus-Förderer der Ferienregion Winterberg und Hallenberg. Wer sich einfach und komfortabel einen Überblick über das Ferienprogramm verschaffen möchte, kann dies bequem und jederzeit über Laptop sowie Smartphone oder PC tun. Entweder direkt über die Webseite www.winterberg.de/ferienprogramm oder als Download, der ebenfalls auf der Webseite zur Verfügung steht. „Wir



Adventure-Golf ist in Winterberg-Grönebach eine echte Attraktion. Hier finden die Gäste Bahnen, die mit viel Liebe gestaltet die Ferienregion Winterberg und Hallenberg abbilden. Foto: AdventureGolf



Bergab im Mountaintcart mit großem Fun-Faktor - dies geht direkt an der Ruhrquellenhütte in Winterberg. Foto: Ruhrquellenhütte

bedienen damit das zunehmend digitale Nutzerverhalten der Gäste und Einheimischen, die überwiegend über mobile Endgeräte nach den Angeboten suchen. Natürlich haben wir das

Sommerferien-Programm aber auch in einer kleineren Auflage gedruckt für alle, die gerne Papier in der Hand oder das Angebot im Rucksack haben möchten. Erhältlich ist es in den Tou-

rist-Informationen Winterberg und Hallenberg“, erklärt Susanne Kleinsorge. Und jetzt? Nichts wie los und auf eine außergewöhnliche Entdeckungsreise gehen!

Ausbildungen und Weiterbildung erfolgreich bestanden

Ab sofort werden Bewerbungen für Ausbildungsstellen für das Jahr 2023 entgegengenommen

Man ist viel wert in der Welt, wenn man sein Fach versteht", wusste schon der Schriftsteller Adolph von Knigge. Wie gut die ehemaligen Auszubildenden Maximilian Lippek, Alina Satrovic, Maximilian Leber, Sheldon Bress und die Absolventin des zweiten Angestelltenlehrgangs Kristin Senge ihr Fach verstehen, haben sie mit ihren erfolgreichen bestandenen Abschlussprüfungen bestens bewiesen. Bürgermeister Michael Beckmann und sein allgemeiner Vertreter Ludger Kruse gratulierten den Absolventen und Absolventinnen jetzt zu den bestandenen Ausbildungen/Weiterbildungen. Vor zwei Jahren hat Maximilian Lippek seine Ausbildung beim Forstbetrieb der Stadt Winterberg begonnen, jetzt legte er seine Prüfung zum Forstwirt erfolgreich ab. Nach einer dreijährigen Ausbildung dürfen sich Alina Satrovic und Maximilian Leber seit Mitte Juni Verwaltungsfachangestellte nennen. Sheldon Bress legte die Prüfung zum Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration erfolgreich ab. Die Prüfung im zweiten Angestelltenlehrgang zur Verwaltungsfachwirtin hat Kristin Senge bestanden. Bürgermeister Michael Beckmann freute sich mit ihnen über die guten Prüfungen.

leistungen und wünschte ihnen für die berufliche Zukunft alles Gute.
Vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten

Schon seit Jahren bietet die Stadt Winterberg jungen Menschen qualifizierte Ausbildungsplätze, um das Unternehmen „Stadt Winterberg“ weiter entwickeln und den künftigen Personalbedarf vornehmlich dann auch aus den eigenen Reihen decken zu können. Neben einer klassischen Verwaltungsausbildung im Rathaus kann im Jahr 2023 auch der Beruf des Fachangestellten für Bäderbetriebe im städtischen Schwimmbad erlernt werden.

Ab sofort werden Bewerbungen für 2023 entgegengenommen

„In Sachen Ausbildung muss die Kommune vorbildlich sein. Wenn in den Städten auch in Zukunft gute und motivierte Fachkräfte für unsere Bürgerinnen und Bürger tätig sein sollen, dann müssen wir diese Fachkräfte von morgen selbst ausbilden“, ist sich Bürgermeister Beckmann sicher. Die Bewerbungen für 2023 werden ab sofort entgegengenommen.

Nähtere Informationen zu den ausgeschriebenen Ausbildungsstellen finden Interessierte unter www.rathaus-winterberg.de/stellenangebote.



v.l.n.r.: Der allg. Vertreter des Bürgermeisters Ludger Kruse, Kristin Senge, Maximilian Lippek, Alina Satrovic, Maximilian Leber, Sheldon Bress und Bürgermeister Michael Beckmann.

Gratulation zum Ehejubiläum

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** feiern am **24.07.2022** die Eheleute Gertrud und Josef Winkler, Wernsdorfer Straße 28, 59955 Winterberg

Glückwünsche zur Geburt

06.04.2022 - Moritz

Eltern: Heike Steinhausen und Marc Steinhausen, Züschen

17.04.2022 - Letti

Eltern: Anne Kiessler und Manuel Guntermann, Züschen

Ferienzeit ist Handwerkerzeit an Winterbergs Schulen

rd. 0,5 Mio. Euro werden in den Schulen verbaut | 250.000 Euro werden in 2022 in Digitalisierung investiert

In allen Winterberger Schulen schwitzen derzeit Handwerker, denn wie in jedem Jahr nutzt die Stadt Winterberg die untermittelfreie Zeit, um Sanierungsmaßnahmen umzusetzen. „Wir investieren in den Sommer- und Herbstferien rd. 0,5 Mio. Euro in unsere Schulen, um das Lernumfeld für unsere Schülerinnen und

Schüler und die Lehrerinnen und Lehrer noch attraktiver zu gestalten“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Die größte Maßnahme mit rd. 250.000 Euro wird in diesem Jahr an der Grundschule in Winterberg umgesetzt. Hier wird schon im dritten Jahr ein Sanierungs-/ Modernisie-

rungskonzept für die Sanierung von Fenstern und Klassenräumen umgesetzt. Insgesamt wurden dann von 2020 bis 2022 0,6 Mio. Euro in die Grundschule hineingesteckt.

Im Gymnasium werden die Flure im Kellergeschoss gestrichen und dort werden auch die Bodenbeläge erneuert. Auch wird der Plattenbelag

beim Verwaltungseingang saniert und bekommt eine neue Abdichtung. Der südliche Teil des Gebäudes der Sekundarschule in Winterberg bekommt einen neuen Außenanstrich und neue Wandschiefer.

An der Grundschule in Siedlinghausen wird der Zaun erneuert.

In der Grundschule in Niedersfeld

INFORMATIONEN AUS RATHAUS UND STADT

wird der Flur im Erdgeschoss gestrichen und dort werden auch Bodenbelagsarbeiten durchgeführt. Das Lehrerzimmer erhält neues Mobiliar.

Auch an den Sporthallen der Grundschule Winterberg und Siedlinghausen werden Maßnahmen durchgeführt. Die Notausgangstreppe der Sporthalle der Grundschule Winterberg bekommt eine neue Überdachung. Bei der Sporthalle in Siedlinghausen werden zwei Eingangstüren erneuert.

„Seit vielen Jahren hat Bildung in der Stadt Winterberg Vorfahrt. So investieren wir jährlich in das Schulbaukonzept oder in die Modernisierung und Ausstattung von Klassen und Fachräumen. Hier bedanke ich mich auch bei dem Rat der Stadt Winterberg, der jedes Jahr den Weg gemeinsam mit uns geht und die Gelder für die Maßnahmen freigibt“,

so Bürgermeister Michael Beckmann, der sich auch bei den ausführenden Handwerksbetrieben für die gute und schnelle Erledigung der Aufträge bedankt.

Weitere Investitionen in die Digitalisierung der Schulen

Die Digitalisierung an den Winterberger Schulen soll kontinuierlich mit wichtigen Maßnahmen und Projekten vorangetrieben werden. Schon vor der Pandemie wurde im Rahmen des DigitalPakt Schule seitens der Schulleitungen unter Beteiligung der EDV-Abteilung ein Medienkonzept erarbeitet. Dieses Konzept diente als Grundlage und Leitfaden für den gezielten Einsatz der Fördermittel seitens Bund und Land in den letzten Monaten. Dieses Medienkonzept wird in diesem Jahr fortgeschrieben, um auch in Zukunft zum richtigen Zeitpunkt gezielt und strukturiert finanzielle Mittel zur Verfügung

stellen zu können.

In den Jahren 2020 und 2021 wurden fast 700.000 Euro in die laufende Verbesserung der IT-Infrastruktur an den Schulen im Stadtgebiet Winterberg investiert. Im Jahr 2022 kommen nochmals rd. 250.000 Euro dazu, sodass insgesamt dann knapp 1 Millionen Euro in die Digitalisierung der Schulen Winterbergs investiert wurden.

In den Sommerferien werden konkret die letzten Maßnahmen aus dem DigitalPakt Schule umgesetzt. Die Grundschulen in Niedersfeld und Winterberg erhalten neue Drucker. Mit Lego Education Basis-Sets und Lego Mindstorms Roboter-Erfinder bekommen die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule in Winterberg bald einen Einstieg in Robotik und Programmierung. Am Gymnasium werden weitere Klassenräume mit Beamer, Apple TV und Sound-

system ausgestattet und ein Präsentationswagen wird angeschafft. Auch erhalten Gymnasium und Sekundarschule 3D-Drucker.

Das Gymnasium und der Sekundarschulstandort in Winterberg verfügen über modernste Computerräume. In diesem Jahr werden an den beiden Grundschulen in Niedersfeld und Siedlinghausen die veralteten PCs durch moderne Notebooks ausgetauscht.

Die Schulen im Stadtgebiet Winterberg sind insgesamt gut aufgestellt. „Daher gilt mein Dank auch den Schulleitungen und den Lehrerkollegien, die mit ihrem großen Engagement einen wesentlichen Teil dazu beitragen, dass unsere Schulen wettbewerbsfähig und attraktiv für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern sind“, so Beckmann.

Einladung - Seniorennachmittag in Siedlinghausen

Die **Kolping-Seniorengemeinschaft** lädt ein zu einem Vortrag am **Dienstag, 2. August, im Kolpinghaus Siedlinghausen** (kleiner Saal). Nach dem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken um 14.30 Uhr informiert **Wolfgang Jenke** über das Thema: „**Artenvielfalt in der**

Natur fördern“. Der Referent ist Imker in Cobbenrode und Sachverständiger für InsektenSchutz im Hochsauerlandkreis. Wolfgang Jenke berichtet sehr anschaulich über das allgemeine Artensterben und die damit verbundene bedrohliche Entwicklung, auch im

Zusammenhang mit dem Klimawandel. Er wird an diesem Nachmittag wertvolle Tipps vermitteln und den dringenden Appell an alle Teilnehmer richten, neue Lebensräume für Insekten zu schaffen oder zu erhalten. Der **Seniorenbeirat der Stadt** möchte auf

diese Veranstaltung aufmerksam machen und auch dazu einladen. Interessenten aus der Kernstadt können sich bei Walter Hoffmann anmelden unter der Rufnummer: (02981)-9255814. Nach der Anzahl der Anmeldungen werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Die Stadt Winterberg sucht...

WINTERBERG



Stellenausschreibung

Im kommunalen Kindergarten Arche Noah, Winterberg Züschen, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Erziehers/Erzieherin (m/w/d)

als zusätzliche Fachkraft zu besetzen. Die unbefristete Vollzeitstelle kann in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Sozial- und Erziehungsdienst).

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine aufgeschlossene und motivierte Kraft, die sich auch eine themenübergreifende Arbeit der Gruppen gut vorstellen kann und flexibel einsetzbar ist. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an die Stadt Winterberg, Personalstelle, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg, gerne auch per E-Mail an personal@winterberg.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Ante unter Tel. 02981/800-125 zur Verfügung.

Kyffhäuser Kameradschaft Winterberg spendet für die Ukraine und das Ahrtal

Wer kann sich nicht an die Bilder der Flutkatastrophe an der Ahr und der Erft im letzten Jahr erinnern? Und wen schockieren die aktuellen Bilder aus der Ukraine, die sich eines Angriffskriegs seitens Russlands erwehren muss, nicht? Die Solidarität der Bürgerinnen und Bürger in Winterberg zu den Menschen in der Ukraine und in den von der Flut betroffenen Gebieten ist ungebrochen. Dies belegt auch die Spende in Höhe von jeweils 500,00 Euro für die Ukraine- und Fluthilfe, die die Kyffhäuser Kameradschaft Winterberg kürzlich Bürgermeister Michael Beckmann und Marcel Kruse vom Verein „Wir für Winterberg“ übergeben hat.

Von den Spenden werden unter anderem u.a. medizinische Produkte wie z.B. Bandagen, Desinfektionsmittel oder Handschuhe gekauft. Durch die gute Vernetzung des St. Franziskus-Hospitals kommt die Hilfe direkt dort an, wo sie am dringendsten ge-

„Wir danken der Kyffhäuser Kameradschaft Winterberg und auch allen Spenderinnen und Spendern, die bisher für die Menschen in der Ukraine und die Flutopfer an Ahr und Erft gespendet haben. Ich bin sehr dankbar für das große Herz, das unsere Bürgerinnen und Bürger für die vielen Flutopfer und die Zuflucht suchenden aus der Ukraine zeigen. Allen Ehrenamtlichen, die sich in unserer Stadt für die Flüchtlinge, egal welchen Fluchthintergrund die

Flüchtlinge haben, einsetzen, danke ich für ihren wertvollen Einsatz. Und, da der russische Angriffskrieg in der Ukraine mit brutalster Härte weiter vorangetrieben wird, ist unsere Solidarität mit der Ukraine und unsere Bereitschaft, den Flüchtlingen in unserer Stadt zu helfen, nötiger denn je", so Bürgermeister Michael Beckmann.

Rund 95.000 Euro sind bisher zusammengekommen und es können weiterhin Spenden auf das Konto der Stadtkasse bei der Sparkasse Hochsauerland mit IBAN DE314165 1770 0051 0014 44 überwiesen werden. Wichtig: Bit-te im Verwendungszweck neben „Spende Ukraine“ auch den Namen, Vornamen und die Adresse des jeweiligen Spenders angeben.

Die Kyffhäuser Kameradschaft Winterberg kann in diesem Jahr auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Im Jahr 1872 wurde die Kameradschaft in Winterberg als Soldaten bzw. Kriegsverein gegründet, um die aus den Kriegen Heimgekehrten, Verwundeten und Kranken zu betreuen und die Witwen und Waisen der Gefallenen zu unterstützen. Noch heute ist der Kyffhäuser Kameradschaft die soziale Integration eine Herzensangelegenheit. Auch gestaltet die Kameradschaft das kulturelle, sportliche und gesellige Leben in der Stadt Winterberg mit.

178 Flüchtlinge in der Stadt Winterberg aufgenommen



Foto: (v.l.n.r.) Marcel Kruse, Ute Zülke, Bernd Schmitt, Ingrid Steinhausen, Michael Beckmann

aus der Ukraine vor dem Krieg. So hat die Stadt Winterberg aktuell 178 Ukrainerinnen und Ukrainer aufgenommen und erfüllt damit weiterhin die vom Land festgelegte Quote. Die Unterbringung die-

ser Menschen erfolgt größtenteils in Wohnungen, die von der Stadt Winterberg angemietet wurden. Jedoch haben auch einige Privatpersonen geflüchtete Kriegsopfer bei sich aufgenommen.

Ende: Informationen aus dem Rathaus

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK
Satz, Druck, Image.

■ WEB
24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment



ungsblatt

INTERBERG

Auch für Rundblick Hollenborg und Rundblick Medebach!



MEDIENBERATERIN
Birgit Lauber

MOBIL 0171 8859940
E-MAIL b.lauber@rautenberg.media

Endlich wieder „Sparkassen Open Air“ 2022 in Winterberg

Die beliebte Konzert-Reihe steigt ab dem 20. Juli mittwochs im Aktiv- und Vitalpark / Neues Veranstaltungs-Konzept schont die Umwelt

Winterberg. Die Temperaturen steigen und parallel dazu auch die Vorfreude auf das Comeback des „Sparkassen Open Air“-Festivals im Aktiv- und Vitalpark Winterberg nach zweijähriger Pandemiepause. Wann? Immer mittwochs ab 18 Uhr. Dann ist Einlass, die Bands geben ab 19 Uhr Vollgas! Los geht es am 20. Juli mit der Band „Partyinferno“, es folgen am 27. Juli die Niedersfelder „Mutants of Banana Street“ und zum Finale am 3. August die Band „The Royal Air Fours“. Mit einem optimierten Veranstaltungs-Konzept leistet der Stadtmarketingverein in diesem Jahr - wie in der Vergangenheit unter anderem von Festival-Besuchern angeregt - einen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Das Modell des Festival-Glases vermeidet im Gegensatz zum bisherigen Becher unnötigen Müll und schont so die Umwelt. Und so einfach funktioniert das neue Prinzip:

Attraktives Festival-Paket zum Vorzugspreis

Jeder Festival-Gast erwirbt beim ersten Konzert-Besuch zunächst vor Ort ein Festival-Bändchen für 5 Euro mitsamt Glas. Zudem hat er die Möglichkeit, Wertmarken zu erwerben, die dann am Getränkestand der Veltins eingelöst werden können. Wichtig: Getränke gibt es ausschließlich in Verbindung mit dem Bändchen, Wertmarken und Glas. Die Bändchen dienen dazu, die Veranstaltung und die auftretenden Bands zu finanzieren. Wer sein Glas oder Bändchen zur nächsten Veranstaltung dann wieder mitbringt, erhält analog zu den letzten Jahren ein jeweils neues Bändchen passend zum Konzert kostenlos. „Mit dem Vorzeigen des jeweils tagesaktuellen Bändchens und gegen Bezahlung durch Wertmarken, die auf dem Konzert-Gelände am Wertmarkenstand angeboten werden, können die Konzert-Fans so ihre Getränke im nachhaltigen Glas kaufen“, erklärt Marius Tampier, Event-Manager der Winterberg Touristik und Wirtschaft. Als besonderes Bonbon gibt es sogar ein Vorteils-Festival-Paket: Darin enthalten sind das Bändchen und 5

Wertmarken zum Vorteilspreis. Wer mit dem eigenen Pkw anreist, findet kostenfreie Parkmöglichkeiten direkt am Oversum sowie an der Neuen Mitte. Bis zum Festival-Gelände an der Musikmuschel im Aktiv- und Vitalpark ist es dann jeweils nur noch ein kurzer Fußweg. Auch für das leibliche Wohl ist mit dem Food-Truck der Herrloch-Hütte rund um das Team von Hansi Peis bestens gesorgt.

Rock, Metal, Funk und jede Menge musikalische Schätzchen zum Genießen

Und was genau erwartet die Besucherinnen und Besucher musikalisch? Ganz viel: Zunächst wird die Band „Partyinferno“ am 20. Juli mit Party-Hits, kultigen Schlagern und legendären Rocksongs quer durch die Jahrzehnte für richtig gute Party-Stimmung sorgen. Angefangen von aktuellen Chartstürmern über Stimmungs-Kracher der 90er bis hin zu Rock-Klassikern der 80er Jahre wird alles geboten.

Ein abwechslungsreiches Programm aus Rock und Metal liefern die heimische Band „Mutants of Banana Street“ am 27. Juli. Immer mit einem Augenzwinkern spielen die Musiker, die allesamt aus Winterberg kommen, altbekannte Klassiker, aber auch die ein oder andere Überraschung, die man seltener zu hören bekommt. Das Publikum darf sich auf gute Laune mit Rockliedern der letzten 40 Jahre freuen. Zum Finale am 3. August läuft dann die Band „The Royal Air Fours“ zur Hochform auf. Nein, diese Band ist keine Coverband, wie man sie schon tausendfach gehört hat. Die Musiker - ein Band-Mitglied kommt ebenfalls aus Winterberg - verleihen mit Elementen aus Funk, Groove, Reggae und Rock den musikalischen Schätzchen der 70er und 80er das gewisse Etwas, das selbst eingefleischte Musikkenner aufhorchen lässt.

Dank an die Unterstützer der Konzert-Reihe / Impfbus des HSK kommt

„Wir freuen uns alle sehr auf diese drei Konzerte. Ein großes Dankeschön geht an die Unterstützer Sparkasse Hochsauerland, VELTINS, die Westenergie AG sowie



an die heimischen Betriebe, die das Festival zudem unterstützen. Ohne sie wäre das Sparkassen Open Air nicht möglich“, so Nicole Müller.

Heimische Unterstützer sind:

- Agentur jevento! Mester & Grosche GbR
- Autohaus Witteler
- DorfALM Winterberg
- Fotografie Steffi Rost
- Heimatliebe
- Hochsauerland IT GmbH
- H.O. Jäger
- Korn Kurparkstuben

- Provinzial Simon Cramer
- SKD-E GmbH
- Taxi Greve
- 3WERK Haustechnik GmbH & Co.KG

Auch der Impfbus des Hochsauerlandkreises wird am 3. August zum „Sparkassen Open Air“ kommen. Der Bus steht gegen 18 Uhr auf dem Parkplatz am Oversum, um mit den Corona-Impfungen zu starten.

Alle Infos zur Konzert-Reihe gibt es auch unter www.winterberg.de/sparkassenopenair!

**Sparkassen
Open Air**

20. Juli Partyinferno

27. Juli Mutants of Banana Street

03. August The Royal Air Fours

AKTIV- UND VITALPARK WINTERBERG
mittwochs 18 bis 22 UHR

VELTINS westenergie **WINTERBERG**

www.winterberg.de/sparkassenopenair

Neue Majestäten in Grönebach

Grönebach feierte ein sehr stimmungsvolles Schützenfest mit Ehrungen und Auszeichnungen



Die Geehrten auf dem Schützenfest:
v.l.n.r. Michael Müller (Kreisschützenbund), Sebastian Tausch, Michael Grosse, Erwin Schippers, Heinz-Josef Gerlach, Willy Frese (Kreisschützenbund), Marc Padberg (Geschäftsführer), Patrick Appelhans (Vorsitzender)

Auch in Grönebach konnte nach 2-jähriger Pandemiepause endlich wieder Schützenfest gefeiert werden. Bei bestem Schützenfestwetter konnten alle Festzüge mit außerordentlich guter Beteiligung durchgeführt werden. Nach der geistlichen Einstimmung durch die Freiluft-Schützenmesse unter den mächtigen Bäumen des Lambertsplatzes waren alle Schützenbrüder, die Musiker, Dorfbewohner und zahlreichen Gäste bester Stimmung und feierten 3 Tage bis spät in die Nacht. Garanten für beste Stimmung waren wie immer der Musikverein Medelon, sowie der Spielmannszug Grönebach. Den sonntäglichen Festzug begleiteten zusätzlich die Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld und die Schützenbruderschaft Hildfeld mit ihren Majestäten.

In der Schützenhalle nahmen Vertreter des Kreisvorstandes Ehrungen vor. Ausgezeichnet wurden Erwin Schippers für Verdienste, Sebastian Tausch für



Kinderkönigspaar Maximilian Gerlach und Leana-Marie Lesche



Königspaar Dennis & Katrin Stahlschmidt

besondere Verdienste, Michael Grosche und Guido Appelhans für hervorragende Verdienste. Eine besondere Ehrung wurde dem Schützenbruder Heinz-Josef Gerlach zuteil: er erhielt für die jahrelange ehrenamtliche Unterstützung der Grönebacher Schützen den Hubertusorden als die höchste Auszeichnung des Vereins.

Später am Sonntag sicherte sich bei einem heftigen Wettkampf der Jungschützen Lennart Padberg die Königswürde als Jungschützenkönig des Vereins. Und am Montagmorgen bezwang Dennis Stahlschmidt den hölzernen Adler mit dem 108. Schuss. Er ist langjähriges Vorstandsmitglied und aktiver Fähnrich im Verein. An seiner

Seite regiert Ehefrau Katrin. Härtester Konkurrent im Wettkampf um den Königstitel war sein Schwager und jetzt Vizekönig Christian Schwarze. Das Resümee des Schützenfestes fiel durchweg äußerst positiv aus.

Der neue Festwirt, das neue Küchenteam, sowie neue Brauerei und Getränkegroßhändler haben ihre Feuertaufe mit Bravour bestanden.

Auf dem Kinderschützenfest zwei Wochen zuvor ermittelten die Jungen des Dorfes ihren neuen Kinderschützenkönig. Hierbei konnte Maximilian Gerlach den kurzen, spannenden Wettkampf für sich entscheiden. Zu seiner Königin wählte er sich Leana-Marie Lesche.



Pressebericht des Ortsheimatpflegers Altastenberg, Ulrich Pape.

Die große Chronik über Altastenberg ist fertiggestellt.

Der Autor, Altastenbergs Ortsheimatpfleger Ulrich Pape, hat auf über dreihundertsechzig Seiten die Geschichte rund um das Dorf Altastenberg niedergeschrieben. Im Laufe der vergangenen sechs Jahre recherchierte er für die nun voraussichtlich Ende August erscheinende Dorfchronik.

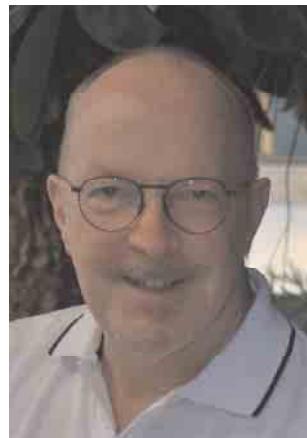
„Nachdem ich im Pfarrhaus alte Schriften, zum Teil noch aus dem Mittelalter, zu sehen bekam, wuchs in mir der Wunsch, die Geschichte meines Heimatdorfes aufzuschreiben“, so der Ortsheimatpfleger. „Da viele Dokumente in alter Deutscher Schrift verfasst waren, musste ich selbst zunächst das Schriftbild der alten Deutschen Schrift (Kurrentschrift) lesen lernen. Erst danach konnte ich die Texte auswerten“, so Ulrich Pape weiter. „Bedanken möchte ich mich auch bei allen Altastenbergern, die mir für diese Chronik Archivmaterial zur Verfügung gestellt haben.“

In der Chronik steckt viel Herzblut des Ortsheimatpflegers und sie ist wahrscheinlich das umfassendste Werk, welches bisher über Altastenberg erschienen ist.

Die Chronik umfasst mehr als 360 Seiten in einem Hardcover und kann zum Preis von 29,90 € vorbestellt werden. Die Bestellscheine liegen in der Tourist-Info in Altastenberg, Renauweg 23, aus. Die Vorbestellungen können noch bis zum 25. Juli 2022 dort entgegengenommen werden.



Rechts im Bild: Ortsheimatpfleger Ulrich Pape



Mit dem
Matratzenstich
kann man
Nähte unsichtbar
schließen.

Gewerbe • Dienstleistungen • Handel



Schaufenster
WINTERBERG
BUNT wie das Leben!

M & M
Geschenk-Ideen
Am Waltenberg 16
Winterberg
02981-81349

„Klein St. Moritz“
im Hochsauerland
WINTERBERG



THE BLACKWATER IRISH PUB

Nuhnestraße 2 • D-59955 Winterberg
Telefon +49 29 81-89 95 39
www.blackwater-irishpub.de



 **Pizzeria Bella Napoli**

PIZZA-EXPRESS: Alle Speisen können auch ausgeliefert werden.

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Samstag + Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr
und 17.00 bis 22.00 Uhr, Dienstag bis Freitag von 17.00 bis 22.00 Uhr

Am Eschenberg 1 · 59955 Winterberg-Niedersfeld · Tel. 02985-3682000 · Mobil 0151-66135279



Gutschein
für einen Eiskaffee

Café Engemann
Konditorei • Bäckerei • Restaurant

www.cafe-engemann.de
Am Waltenberg 14
59955 Winterberg
T 02981 7374

Aus der handwerklichen Familien-Bäckerei.

8er Tüte nur **3,36 €**

Ofenfrische Brötchen




Isken® ist ein Brot mit Käsefüllung.

Aus der handwerklichen Familien-Bäckerei.

Großes Sortiment an Geschenk- und Souvenirartikeln

bei M & M Geschenkideen in Winterberg

Bei M & M Geschenkideen am unteren Waltenberg wird eine große Auswahl an **Souvenirs** in Form von Magneten, Tassen, Gläsern, Flaschenöffnern und vielem mehr im Design von Winterberg, dem Kahlen Asten, Medebach, Sauerland und Willingen angeboten.

Hier bekommt man auch die berühmten **Schweizer Messer** in verschiedenen Ausführungen, bekannt für Qualität und Funktionalität.

Die großen **Wanduhren** sind ein Eyecatcher für jede Zimmerwand.

Taschen, Caps und Mützen im Winterberg- und Sauerlanddesign sind nach wie vor bei Groß und Klein sehr beliebt. Nicht nur Katzenliebhaber können hier nach Lust und Laune stöbern und sich von der Künft-

lerin **Rosina Wachtmeister** auf Samtpfoten inspirieren lassen: Modelle von Kaffee- und Espressotassen, diverse Brillenetuis, Tragetaschen, Kugelschreiber, Spieluhren, Portemonnaits, Magnete, Windlichtkerzen und natürlich die obligatorischen Katzenfiguren sind begehrte Sammlerstücke.

Aber auch Sammlerkollektionen mit **Figuren im Design von Ägypten/Afrika, mystischen Fabelfiguren und Froschfiguren** in Form von Berufsgruppen und diversen Hobbys.

Die **neue Frühlingsware und viele Dekorationsartikel, Schmuck, Wein- und Sektflaschenhalter** bilden individuelle Eyecatcher, sehr gut geeignet auch zum Verschenken für verschiedene Anlässe.

[BL]



Bei M & M Geschenkideen wird jeder fündig

Gewerbe • Dienstleistungen • Handel



Schaufenster
WINTERBERG
BUNT wie das Leben!

Sommerkirche im Pastoralverbund

Niedersfeld startete, Züschen und Winterberg folgen



Sommerlich schön: Vor den Rützen im Niedersfelder Kreuzberg

In diesem Jahr startete diese vom Pastoralverbund Winterberg initiierte Aktion in Niedersfeld. Am ersten Feriensontag lud das Glockengeläut zur Sommerkirche in den Kreuzberg ein. Dort unter den Rützen unweit der Lourdes-Grotte versammelten sich einige Dutzend Gemeinde-

mitglieder und ließen sich durch die Natur inspirieren. Gemeindereferentin Regina Swoboda lud die Anwesenden ein, dem Motto „Gesichter der Liebe erleben“ die Natur intensiv zu spüren. Am Beispiel des bekannten geistlichen Volksliedes „Geh aus mein Herz und suche Freud“ von Paul Gerhardt erlebten die Gottesdienstteilnehmenden eine Reise durch die irdischen und himmlischen Gärten. Im übertragenen Sinne müsse der Garten des Glaubens stetig gegossen werden. Das taten die Gemeindemitglieder durch Gebet und Gesang und erhielten einen großen Tropfen aus Papier als Mitbringsel. Bevor der Sonntag mit Sonnenschein

endete zog tatsächlich ein Regenschauer durch das Hilletal

und erreichte den einen oder anderen irdischen Garten.



Vom Bett ans Buffet

Für den leckeren Start in den Tag bieten wir eine vielfältige Auswahl an unserem großen Frühstücksbuffet mit Brot und Brötchen, Wurst und Käse, Kaffee oder Tee, Saft oder Sekt und vielen weiteren abwechslungsreichen Spezialitäten. **Wir freuen uns auf Sie!**

+++ Winterberger-Special: € 19,00*+++
Preis pro Person: € 22,00 Kinder 5 – 12 Jahre: € 9,00 Kinder 13 – 16 Jahre: € 18,00

Vorreservierung unter 02981 92955-300 oder info@oversum-vitalresort.de
Täglich: Wochentags von 07:00 – 10:30 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 – 11:00 Uhr

* bei Vorlage eines gültigen Personalausweises mit Wohnadresse in Winterberg

Hotel OVERSUM Winterberg Ski & Vital Resort, Am Kurpark 6, 59955 Winterberg



Niedersfeld machte den Anfang und macht zum Seefest auch den Abschluss der diesjährigen Sommerkirche

HELLWIG + Partner Versicherungsmakler

Wir beraten Sie
NEUTRAL – UNABHÄNGIG – FAIR



Am Dauren 2 • 59964 Medebach-Oberschledorn
Fon: 02982/1890 • www.hellwig-partner.de

<p>Sofort Bargeld Gold- & Silberankauf zum Tageshöchstpreis Altgold • Münzen • Zahngold Besteck • D-Mark-Tausch 2:1 Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!</p>	<p>Schmuck & Uhren DRÖGE Hauptstr. 18 • Winterberg Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00 Samstag 11:00 - 15:00 Goldankauf & Trauringauswahl auch nach Vereinbarung • 02981 / 929 72 42</p>
--	---

Leonie Fiebig will „Frust“ in positive Energie umleiten: Bob-Medaille bei WM in St. Moritz im Visier und „ambitioniert am Skeleton schnuppern“

Für Leonie Fiebig ist es nach Olympia ein doppelter Neustart. Den Frust und die Enttäuschung, in Peking zwar dabei gewesen zu sein, aber nicht starten zu können, will die Bob-Sportlerin des BSC Winterberg in positive Energie umleiten. Mit Pilotin Kim Kalicki peilt sie bei der WM in St. Moritz eine Medaille an. Gleichzeitig startet sie ein „gewagtes Projekt“: Als Seiteneinstiegerin will sich die 32-Jährige auf dem Skeleton probieren und „ambitioniert reinsnupfern“, wie sie es formuliert. „Ich habe das Gefühl, dass ich noch nicht fertig bin und noch Potenzial habe“, betonte sie im Gespräch mit dem Sportzentrum Winterberg (SZW) nach ihrem gemeinsam mit Kim Kalicki ersten Anschubtraining in der VELTINS-EisArena.

SZW: Wie ist das erste Anschubtraining in der Vorbereitung für die neue Saison gelaufen?

Fiebig: Kim und ich haben das erste Anschubtraining erfolgreich gemeistert. Es fühlt sich gut an. Wir sind zufrieden.

SZW: Für Dich ist die neue Saison praktisch ein Neustart. Einerseits war die Teilnahme an den Olympischen Spielen in China eine Ehre, andererseits aber frustrierend als Ersatz-Anschieberin nicht starten zu können. Wie lange hat Dein Frust angedauert?

Fiebig: Da hatte ich schon lange daran zu knabbern und habe teilweise noch daran zu knabbern. Aber ich musste mich irgendwann entscheiden, wie es weitergeht. Ich will die Enttäuschung und den Frust in positive Energie umleiten. Ich will mich auf das konzentrieren, was in Zukunft kommt und auf meine Ziele, die ich mir neu gezeichnet habe.

SZW: Bevor wir auf die Ziele zu sprechen kommen: Welche Optionen standen bei Dir nach

Olympia zur Debatte? Stand Deine sportliche Karriere auf der Kippe?

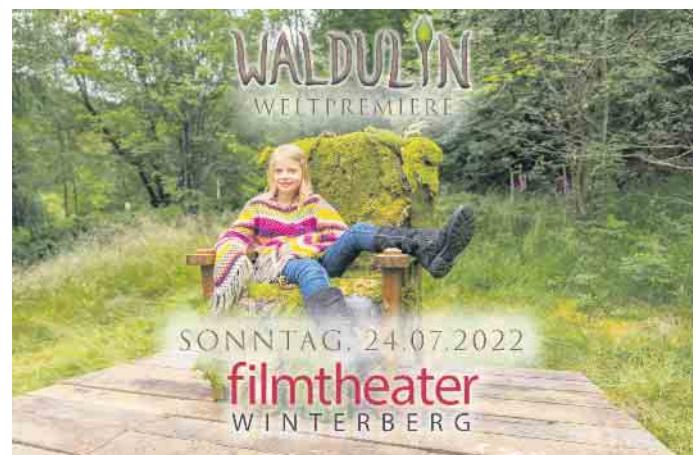
Fiebig: Eine Option war auf jeden Fall aufzuhören. Vor vier Jahren hatte ich mir als Ziel gesetzt: Peking und dann aufzuhören. Die zweite Option war meine akademische Karriere als Sportwissenschaftlerin zu intensivieren. (Anmerkung der Redaktion: Leonie hat den Bachelor- und den Masterabschluss). Die dritte war dann tatsächlich die Option Skeleton, die sich aufgetan hat. Ich habe mir viele Gedanken gemacht. Auf jeden Fall wollte ich die nächsten ein bis vier Jahre nicht so gestalten wie bisher, mich ausschließlich auf den Bob zu fokussieren und nichts anderem Raum geben. Da war mir die Unsicherheit zu groß, dass ich trotz meiner erbrachten Leistung im Endeffekt nicht auf dem Schlitten sitze.

SZW: Bevor wir auf Dein Projekt Skeleton zu sprechen kommen, was war der entscheidende Punkt, Deine Karriere fortzusetzen?

Fiebig: Ich hatte bzw. habe das Gefühl, dass ich noch nicht fertig bin. Ich habe immer noch das Gefühl, dass ich Potenzial habe und noch nicht am Limit bin. Das sportliche Zeitfenster im Leben ist eh so ein kurzes. Da habe ich mir gedacht, ist es schade, wenn ich das jetzt schließe - aufgrund von Enttäuschung, Ziel nicht erreicht oder Unsicherheiten. Solange ich das Gefühl habe, ich kann mich noch verbessern, will ich die Zeit nutzen.

SZW: Im Damen-Bob werden die Karten nach den Rücktritten von Mariama Jamanka und Stephanie Schneider, Deiner früheren Pilotin, neu gemischt. Du gehst mit Kim Kalicki in die neue Saison. Wie siehst Du eure Perspektiven?

Fiebig: Ziel ist es, bei der WM



Startet mit neuer Energie in die neue Saison: Leonie Fiebig. Foto: Inga Bremenkamp

in St. Moritz mit Kim am Start zu sein und dort auch eine Medaille zu holen. Nach den Plätzen 4, 5 und 7 wäre es meine erste WM-Medaille. Unsere Ziele sind auf jeden Fall hochgesteckt.

SZW: Lass uns auf das Projekt Skeleton, wie Du es bezeichnest, zu sprechen kommen. Bob und Skeleton, wie verträgt sich das?

Fiebig: Trainingsmäßig lässt sich das gut vereinen. Es ist ein Versuch. Ich werde mal reinsnupfern und mich drauflegen. Ob das am Ende funktioniert, kann ich natürlich noch nicht sagen. Ich habe mein Projekt auf jeden Fall kommuniziert, es wissen alle Bescheid.

SZW: Ich weiß, es ist ein gewagtes Projekt, im Alter von 32 Jahren noch etwas Neues anzufangen, das auch vor dem Hintergrund, dass wir gute, international erfolgreiche Skeletonis haben.

Aber letztendlich, solange ich von mir nicht sagen kann, dass es eine Nummer zu groß ist und es nicht klappt, möchte ich das gerne ausprobieren.

SZW: Viktoria Dönicke hat den Sprung vom Bob zum Skeleton

geschafft. Ihr habt einen großen Vorteil, nämlich den schnellen Start...

Fiebig: Genau, das ist auch unsere einzige Chance, die fehlende Erfahrung wettzumachen. Durch einen schnelleren Start können wir uns auch zwei Fehler mehr erlauben, ich kann das aber nicht einschätzen. Die Frage ist, wie schnell man das Fahren lernen kann. Ich weiß, es ist eine große und harte Nummer. Ich bin sehr gespannt und sehr dankbar für die Unterstützung, die ich von allen Seiten erhalte und dass das so in die Wege geleitet wurde.

SZW: Ziehen wir ein Fazit: Du greifst mit neuer Energie wieder an und machst als Bob-Anschieberin auf jeden Fall ein Jahr weiter - mit dem Ziel in St. Moritz Deine erste WM-Medaille zu holen. Gleichzeitig, quasi parallel, schnupperst Du ambitioniert am Skeleton. Wie es in der Saison 2023/2024 aussieht - ob Bob oder Skeleton - ist derzeit völlig offen.

Fiebig: So kann man das zusammenfassen.

SZW: Vielen Dank für das Gespräch.



Schützenfest Siedlinghausen vom 16. bis 18. Juli



Das amtierende Königspaar Markus u. Concettina Schmidt (Aufnahme: Foto-Kräling)

Schützenfest der St.-Johannes-Schützenbruderschaft 1876 Siedlinghausen

Die St.-Johannes-Schützenbruderschaft 1876 Siedlinghausen feiert vom 16. bis 18. Juli unter der Leitung des 1. Brudermeisters Martin Brings wieder ihr traditionelles Schützenfest.

Das diesjährige Schützenfest in Siedlinghausen ist dabei jedoch ein ganz besonderes Schützenfest. Seit dem letzten Kaiserschießen im Jahre 2011 wird in diesem Jahr wieder aus dem Kreis der ehemaligen Könige im Kaiserschießen der neue Kaiser der Schützenbruderschaft ermittelt. Das Hochfest der St. Johannes Schützenbruderschaft beginnt bereits am frühen Samstagmorgen, den 16. Juli um 8.30 Uhr treten alle Schützen an der Pfarrkirche an, um ihren König Markus Schmidt abzuholen, um dann gemeinsam zur Schützenhalle zu marschieren. Vor Beginn des Kaiserschießens wird zum Schützenfrühstück in der Schützenhalle geladen. Eine Teilnahme am Schützenfrühstück ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Anmeldungen werden vom 3. bis 6. Juli über die Hotline 015110358146 in der Zeit von 17 bis 20 Uhr sowie über die Emailadresse kontakt@schuetzen-siedlinghausen.de entgegengenommen.

Im Anschluss an das Kaiserschießen erfolgt gegen 12 Uhr die Proklamation des neuen Kaisers, gefolgt vom Ausmarsch und Weg-

bringen des Kaisers zur Kirche gegen 13 Uhr.

Am ersten Schützenfesttag geht es dann um 13.15 Uhr weiter mit den traditionellen Ständchen. Um 16.30 Uhr treten dann alle Schützen erneut an der Pfarrkirche an, um ihren Schützenkönig Markus Schmidt abzuholen. Danach findet um 17 Uhr das feierliche Festhochamt unter Mitwirkung der Festkapelle, dem Musikverein Züschen statt. Nach dem Gottesdienst marschieren die Schützen zur Gefallenen-Ehrung am Kriegerdenkmal. Anschließend beginnt das Fest, in und an der festlich geschmückten Schützenhalle. Nach den Ansprachen und der Ehrung der Königs-Jubilare um 20.45 Uhr findet der große Zapfenstreich statt. Anschließend feiern die Schützen mit ihren Gästen bis tief in die Nacht.

Am Sonntag treten die Schützen gegenüber den Vorjahren bereits um 13.15 Uhr an den Zuglokalen zum großen Hauptfestzug an, bei dem sich das Königspaar Markus und Concettina Schmidt mit Hofstaat ihrem Schützenvolk präsentieren wird. Im Anschluss an den Festzug erfolgen der Königs- und Kindertanz. Im weiteren Verlauf des Nachmittages werden die langjährigen Vereinsmitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Auch am Sonntagabend sorgt der Musikverein Züschen wieder für ausgelassene Stimmung und eine sicherlich unvergessliche Feier in Siedlinghausen. Am frühen Montagmorgen steht dann der aufregendste Teil des

diesjährigen Schützenfestes auf dem Programm. Um 9.30 Uhr treten die Schützen an der Pfarrkirche an und marschieren zum Vogelschießen. Steht der neue König fest, erfolgen dessen Proklamation und der Ausmarsch aus der Halle. Die Halle und der Festplatz samt Fahrgeschäften bleiben auch in diesem Jahr in der Zeit zwischen der Proklamation und dem Hauptfestzug am Nachmittag geöffnet. Der Festzug, bei dem die Siedlinghäuser ihr neues Königspaar feiern, startet um 17.30 Uhr mit dem Antreten an den Zuglokalen. Nach dem anschließenden Königs- und Kinder- tanz wird wie in jedem Jahr noch viele Stunden ausgiebig in der Schützenhalle gefeiert. Wie seit vielen Jahren schon be-

gleiten uns neben der Festmusik aus Züschen auch dieses Mal wieder der Spielmannszug Züschen und die Negertalmusikanten Siedlinghausen musikalisch auf unserem Schützenfest. Eine Premiere feiert in diesem Jahr der Musikverein Olsberg, den wir erstmalig zum Schützenfest in Siedlinghausen als musikalische Begleitung begrüßen dürfen.

Der Vorstand der St. Johannes Schützenbruderschaft freut sich auf ein harmonisches und unvergessliches Schützenfest mit vielen Gästen und Besuchern. Es ist Wunsch und Bitte, dass alle Schützen besonders an den Umzügen, der Gefallenen-Ehrung und dem Fest-Gottesdienst teilnehmen und so zu einem gelungenen Fest beitragen.

Wir wünschen dem Königspaar, allen Siedlinghäusern und Gästen ein tolles Schützenfest!

FIGGE

Heizen Solar Bäder

Ihr Komplettbad aus Meisterhand

Thomas Figge | Kolpingstraße 19 | 59955 Siedlinghausen
hsk-solar.de | 02983 8214

Wir wünschen viel Vergnügen beim Schützenfest!

Habitzki.de
PREMIUM-HEIZÖL

Heizöl · Diesel · Pellets

Westernbödefeld
Tel.: 02977/9699-0

www.habitzki.de

SCHÜTZENFEST SIEDLINGHAUSEN

FESTFOLGE

Der Vorstand der St. Johannes-Schützenbruderschaft 1876 Siedlinghausen hat folgendes Programm erstellt:

Samstag, 16. Juli

8.30 Uhr: Antreten an der Kirche, Abholen des Königs
anschließend Schützenfrühstück in der Schützenhalle
10 Uhr: Kaiserschießen
12 Uhr: Proklamation des neuen Kaisers
13 Uhr: Ausmarsch, Wegbringen des Kaisers zur Kirche
13.15 Uhr: Ständchen
16.30 Uhr: Antreten an der Kirche, Abholen des Königs
17 Uhr: Festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche unter Mitwirkung der Festkapelle mit Kranzniederlegung für die verstorbenen Mitglieder, anschließend Gefallenen-Ehrung am Krieger-Ehrenmal
20 Uhr: Musikalische Unterhaltung in unserer Schützenhalle
20.45 Uhr: Ehrung der Königs-Jubilare, Großer Zapfenstreich, anschließend Tanz

Sonntag, 17. Juli

13.15 Uhr: Antreten an den Zuglokalen
13.30 Uhr: Hauptfestzug, Ehrungen der Mitglieder, Königstanz und Kindertanz, anschließend Festball

Montag, 18. Juli

9.30 Uhr: Antreten an der Kirche, Abholen des Königs, anschließend Proklamation des neuen Königs und des Vizekönigs
14:30 Uhr: Ausmarsch, Wegbringen des Königs
17.30 Uhr: Antreten an den Zuglokalen, Festzug, Königstanz und Kindertanz, anschließend Festball

che, Abholen des Königs, anschließend Vogelschießen
anschließend Proklamation des neuen Königs und des Vizekönigs

14:30 Uhr: Ausmarsch, Wegbringen des Königs
17.30 Uhr: Antreten an den Zuglokalen, Festzug, Königstanz und Kindertanz, anschließend Festball

Schmücken der Schützenhalle

Am Freitag, dem 15. Juli wird unsere Schützenhalle wie in jedem Jahr festlich geschmückt. Dazu lädt der Vorstand alle Schützenbrüder herzlichst ein mit anzupacken. Um 14 Uhr treffen sich alle Helfer an der Schützenhalle zum Holen der Birkenbüsche im Wald. Ab 16 Uhr werden dann die Büsche in der Halle angebracht. Vor allem hier werden viele helfende Hände gebraucht. Jeder Helfer sollte nach Möglichkeit einen Hammer mitbringen. Nach getaner Arbeit gibt es für alle Helfer natürlich noch einen kleinen Imbiss und sicher auch schon das eine oder andere Kaltgetränk zur Einstimmung auf unser Hochfest.

Verlauf Hauptfestzug, Sonntag 14.15 Uhr

Senge- Platten- Straße > rechts auf Eschenplatz > rechts auf Sorpestraße > rechts auf Negertstraße > rechts auf Mühlengraben > König abholen > links



Foto: WILFRIED KRÄLING

Kaiserpaar 2011 - 2022: Wolfgang (†) und Annelie Rahmehl (Aufnahme: Foto-Kräling)

auf Negertstraße > rechts auf Sorpestraße > links auf Vom Fürstenberg- Straße > links auf Schillerstraße > links auf Ennertstraße > rechts auf Sorpestraße > links auf Hochsauerlandstraße > rechts auf Briloner Straße > drehen an der Bachstraße > Briloner Straße > Hochsauerlandstraße >

Schützenhalle!

Wetter- oder verkehrsbedingte Zugwegänderungen jederzeit möglich!

WILMES
BEDACHUNGSZUBEHÖR

KAMINKOPFSANIERUNG

Das Beste für Ihren Kamin
... denn Qualität ist kein Zufall
Bei Wind und Wetter

KAMINKOPFSANIERUNG

...es geht auch anders!

Blechbearbeitung, Kaminkopfverkleidung, Kaminabdeckungen, Schneefangsysteme, Turmspitzen, Dachrinnen und Zubehör.

Wir wünschen dem Königspaar, allen Schützen und Besuchern ein harmonisches und sonniges Schützenfest!

LANDGASTHOF SCHÖTTES

Im Krug zum grünen Kranze

Frohe Schützenfesttage!

Landgasthof Schöttes
Winterberger Str. 30
Olsberg-Wiemeringhausen
Telefon (02985) 238

- Gutbürgerliche Küche
- Im Sommer Barbecue im Biergarten.
- Partyservice
- Biker willkommen

SCHÜTZENFEST SIEDLINGHAUSEN



Königspaar vor 25 Jahren Edmund Pieper (†) und Barbara Wenzel
(Aufnahme: Foto-Kräling)



Königspaar vor 40 Jahren Wilhelm (†) und Karin (†) Kemper (Aufnahme:
Foto-Kräling)

**Wir wünschen allen Besuchern
viel Spaß beim Schützenfest!**

- | | |
|----------------------|------------------------|
| ■ Fassadengestaltung | ■ Bodenbeläge |
| ■ Wärmedämmung | ■ Innenausbau |
| ■ Malerarbeiten | ■ Innen- und Außenputz |

Markus Klauke GmbH



Hochsauerlandstr. 1
59955 Winterberg
Tel. 02983/974390
markus.klauke.gmbh@t-online.de

Mitglied in der
Handwerker-Kooperation
Team Compact
... Handwerk mit Ideen!

Feiern ist wie Fahrradfahren – das verlernt man nicht!

We wünschen viel Spaß beim Schützenfest
in Siedlinghausen!

Leiße
Seit 1910

FÜR OPTIMIERTE ABLÄUFE IN PRODUKTION UND TECHNIK

LEIßE & SÖHNE GMBH & CO. KG ☎ 0 29 83 / 97 01 - 0 ⏓ INFO@LEISSE.DE



Schaf



Brillenschmiede



Unschaf

SCHÜTZENFEST SIEDLINGHAUSEN



Königspaar vor 50 Jahren Werner und Huberta Seifert (Aufnahme: Foto-Kräling)



Königspaar vor 60 Jahren Robert (†) und Käthe (†) Wegener (Aufnahme: Foto-Kräling)

U. Belke

**Wir fahren Sie
und holen Sie ab.**

Viel Spaß beim feiern!

- Mietwagen - Kranken- und Dialysefahrten
- Kleinbusfahrten bis 16 Pers. - Kurierdienst u.v.m.

(02983) **82 89**

59955 Winterberg-Siedlinghausen

**Wir wünschen ein schönes,
sonniges Schützenfest!**

FRANK BIENZ
ELEKTROTECHNIK

Hochsauerlandstr. 6 • 59955 Winterberg-Siedlinghausen
Telefon 02983/8227



BIENE
GARTENBAU

**... wünscht
allen Besuchern
ein schönes und
sonniges Fest!**

Markus Biene - Gärtnermeister
Allenbergsstr. 32 - 59955 Winterberg
Telefon 0 29 83 - 2 17 55
www.gartenbau-biene.de

SVEN KÖNIG
Fliesenleger

**Wir schaffen
Wohn(t)räume!**

Bödefelder Straße 8
59955 Winterberg

Telefax:
02983 - 83 37

Mobil:

0175 - 59 23 620

Email:

info@skoenig-fliesen.de
Internet:
www.skoenig-fliesen.de



SCHÜTZENFEST SIEDLINGHAUSEN

Schützenfest in Siedlinghausen

16. - 18. Juli 2022

Festfolge



Samstag, 16. Juli 2022

08.30 Uhr
anschließend
10.00 Uhr
12.00 Uhr
13.00 Uhr
13.15 Uhr
16.30 Uhr
17.00 Uhr

20.00 Uhr
20.45 Uhr

Anreten an der Kirche, Abholen des Königs
Schützenfrühstück in der Schützenhalle
Kaiserschießen
Proklamation des neuen Kaisers
Ausmarsch, Wegbringen des Kaisers zur Kirche
Ständchen
Anreten an der Kirche, Abholen des Königs
Festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche unter
Mitwirkung der Festkapelle mit Kranznieder-
legung für die verstorbenen Mitglieder,
anschl. Gefallenen-Ehrung am Krieger-Ehrenmal
Musikalische Unterhaltung in unserer Schützenhalle
Ehrung der Königs-Jubilare, Großer Zapfenstreich,
anschl. Tanz



Sonntag, 17. Juli 2022

13.15 Uhr
13.30 Uhr

Anreten an den Zuglokalen
Hauptfestzug, Ehrungen der Mitglieder,
Königstanz und Kindertanz, anschließend Festball

Montag, 18. Juli 2022

9.30 Uhr
anschließend
14.30 Uhr
17.30 Uhr

Anreten an der Kirche, Abholen des Königs,
Vogelschießen, direkt im Anschluss
Proklamation des neuen Königs und des Vizekönigs
Ausmarsch, Wegbringen des Königs
Anreten an den Zuglokalen, Festzug,
Königstanz und Kindertanz, anschl. Festball

Die Musik wird ausgeführt
vom Musikverein Züschen,
dem Spielmannszug Züschen,
dem Musikverein Olsberg und
den Negertalmusikanten Siedlinghausen

Es lädt ein: St. Johannes Schützenbruderschaft 1876 Siedlinghausen e.V.

PRIOTEX



Warsteiner

SCHÜTZENFEST IN ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT



ZÜSCHEN
VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG
23. BIS 25. JULI 2022

Schützenfest in Züschen

vom 23. bis 25. Juli

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft lädt alle Züscher und Gäste recht herzlich ein vom 23. bis 25. Juli das diesjährige Schützenfest mit ihnen zu feiern.

Festauftakt ist am Samstag um 14 Uhr mit dem Ständchen für Präses Pfarrer Norbert Lipinski am Pfarrhaus. Anschließend geht es zu den Jubilaren und dem Königspaar.

Um 17 Uhr ist Antreten an Webes Platz und Abmarsch zur Schützenmesse, die um 17.30 Uhr bei gutem Wetter auf dem Kirchplatz gefeiert wird. Danach

folgt die Gefallenenehrung am Ehrenmal.

Von dort geht es zur Schützenhalle wo um 19 Uhr die Nachfolger vom Jugendkönigspaar **Joschua Blüggel und Lucie Thüsing** ermittelt werden. Nach der Proklamation des neuen Jungschützenkönigs spielt der Musikverein Altenbüren zum Tanz auf.

Am Sonntag treten alle Schützen um 10 Uhr zum Fröhshoppen wieder an Webes Platz an. Zum Fröhshoppen sind auch besonders die Frauen und Familien recht herzlich eingeladen.

Ab 10.30 Uhr beginnt das Fröhshoppen inkl. Frühstück in der Schützenhalle.

Um 14 Uhr startet der große Festzug mit abholen des amtierenden Königspaares **Chris und Franziska Hammschmidt** sowie der Geistlichen. Für die musikalische Unterstützung sorgen die Musikvereine Altenbüren und Züschen und die Spielmannszüge Winterberg und Züschen. Im Anschluss an den Festumzug findet in der Schützenhalle der Königs- und Kindertanz statt. Um 18.30 Uhr Tanz der ehemaligen Könige. Als weiterer Höhepunkt folgen um 19 Uhr die Ehrungen folgender Jubilare:

2020:

- 25-jähriges Jubelkönigspaar:
Siegfried Schnorbus und Marlies Leineweber

2021:

- 60-jähriges Jubelkönigspaar:
Bruno und Margret Oberließen
- 40-jähriges Jubelkönigspaar:
Klaus und Lisa Wichmann

2022:

- 25-jähriger Jubelkönig:
Joachim Blüggel

Geehrt werden für:

2020:

- 75 Jahre Mitgliedschaft:
Josef Peis
- 70 Jahre Mitgliedschaft:



(1997 - 1998) Joachim Blüggel

GIM & LÜTTICKE

GETRÄNKE & MEHR

GIM & Lütticke GmbH & Co. KG

Ziegelhütter Weg 50 | Tel. 05631 9753 - 0 | www.gim-luetticke.de
34497 Korbach | Fax 05631 9753 - 455 | info@gim-luetticke.de

Wir wünschen
ein stimmungsvolles
Schützenfest 2022!

Deutsche Versicherungsfinanz
Eine gute Versicherung ist Gold wert...
Günstig versichert?

Nuhnetalstr. 52, 59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 0 29 81 - 78 75, Fax: 0 29 81 - 4 07

Schnorbus
Malerbetrieb

Oberstr. 12
59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 0 29 81 / 92 87 37
Fax: 0 29 81 / 92 87 39

www.malerbetrieb-schnorbus.de - info@malerbetrieb-schnorbus.de

Frohliches
Schützenfest
Wir wünschen schöne
Schützenfesttage!

Wir wünschen allen
ein schönes und sonniges
Schützenfest!

SanTHERM
MODERNE HEIZTECHNIK
und BÄDER

SanTHERM Heiztechnik Krause GmbH • Lamfert 11
59955 Winterberg • Tel 02981-9252-0 Fax -22
www.santherm.com

SCHÜTZENFEST IN ZÜSCHEN

- Robert Völlmecke
- 60 Jahre Mitgliedschaft:
Wilfried Völlmecke, Paul Völlmecke, Peter Tielke, Paul Tielke, Winfried Kießler
- 50 Jahre Mitgliedschaft:
Werner Tielke, Wolfgang Pauli, Alois Tielke, Erich Blüggel, Reinhard Bieker
- 40 Jahre Mitgliedschaft:
Wolfgang Völlmecke, Ludwig Kleinsorge, Franz-Josef Lorenz, Michael Kappen, Reinhard Brieden, Richard Völlmecke, Günter Völlmecke, Achim Stockhausen, Jürgen Scharf, Jürgen Kleinsorge, Rudolf Pieper, Karl-Heinz Oberließen, Dieter Müller, Josef Herrmann, Franz Dinse

2021:

- 70 Jahre Mitgliedschaft:
Klemens Blüggel, Alfons Kleinsorge, Willi Kleinsorge, Josef Kießler, Günter Lingenauber
- 60 Jahre Mitgliedschaft:
Alfons Völlmecke
- 50 Jahre Mitgliedschaft:
Georg Brieden, Bernfried Blüggel, Herbert Brieden, Norbert Oberließen, Franz-Josef Tielke
- 40 Jahre Mitgliedschaft:
Bernd Hunold, Joachim Blüggel, Bert Odey, Andre-



(2019 - 2022) Chris Hammschmidt und Ehefrau Franziska

as Schäfer, Guido Brieden, Benedikt Köster, Matthias Lange, Rainer Oberließen, Michael Tielke, Hans-Peter

Wittrock, Gerd Braun, Detlev Blüggel, Reinhard Kleinsorge, Raimund Niggemann, Walter Lauber



Klauke

Natur für Haus und Garten

- Garten- und Landschaftsbau
- Gärtnerei
- Grabpflege
- Floristik

Viel Spaß beim Schützenfest!

Gartenbau Klauke
www.gartenbau-klauke.de
Nuhnetalstraße 74
59955 Winterberg Züschen
Telefon 02981 - 27 93
Telefax 02981 - 27 80
Handy 0170 - 205 34 23



wünscht Euch ein schönes Schützenfest!

Jessica Decker | Nuhnetalstraße 54 | 59955 Züschen
Telefon 0160 7267338
info@mein-herzstueckchen.de | www.mein-herzstueckchen.de

Folge uns  

SAW

SHELLIS AUTO WERKSTATT

Reparaturen aller Fahrzeugfabrikate

Nuhnetalstraße 118 Tel.: 02981 / 9288 33
59955 Züschen Mobil: 017 26 75 27 11

Unser Werkstatt-Team wünscht viel Spaß beim Schützenfest!



Unser Team wünscht viel Spaß auf dem Schützenfest!

Versicherungsagentur Decker
Winterberg-Züschen
Telefon (02981) 8 15 10
info@decker.lvm.de

SCHÜTZENFEST IN ZÜSCHEN

PÖLLMANN
IHR AUTOHAUS TOYOTA

*Wir wünschen unserem Königspaar
und allen Besuchern des
Züscher Schützenfestes viel Spaß!*

AUTOHAUS **pöllmann** · Remmeswiese 4a · 59955 Winterberg
www.autohaus-poellmann.de

2022:

- 70 Jahre Mitgliedschaft: Paul Kappen
- 60 Jahre Mitgliedschaft: Heiner Kleinsorge, Thomas Völlmecke, Paul Völlmecke, Rainer Völlmecke, Günter Kleinsorge
- 50 Jahre Mitgliedschaft: Johannes-Georg Kappen, Walter Lange, Otto Biskoping, Hans-Peter Völlmecke
- 40 Jahre Mitgliedschaft: Wilfried Hesse, Ewald Wahle, Matthias Reuter, Andreas Freise, Ansgar Reuter, Siegfried Schnorbus, Stefan Reuter, Severinus Stratmann, Rüdiger Schöne, Bernhard Völlmecke, Volker Leber

statt.

Für die Bewirtung sorgt das Eventservice Team Valentin aus Bestwig und für das leibliche Wohl ist der PartyService Franz-Josef Kneer aus Warstein-Suttrop verantwortlich.

Den Schützenvogel für die Schützenbruderschaft Züschen baut in diesem Jahr der amtierende König Chris Hammeschmidt.

Der Schützenvorstand wünscht allen Teilnehmern ein harmonisches und fröhliches Fest.



*Altstadt Cafe
Hauptstraße 20*

*Wir wünschen allen Züschnern
ein schönes, sonniges
Schützenfest!
Angela Tielke & Team.*

*Frühstück von 8-10 Uhr
auf Vorbestellung*

Altstadt Cafe

59955 Winterberg, Tel. 02981-820634

Tielke
Garten- und Landschaftsbau

*Unser Team wünscht allen
Züschnern einen guten
Festverlauf und den Schützen
"gut Schuß"!*

Tielke Garten- und Landschaftsbau
Im Bentheim 7 | 59955 Winterberg-Züschen
Tel. 02981/5089224 | www.galabau-tielke.de

Am Montag ist um 9 Uhr Antreten zum Vogelschießen, welches um 10:00 Uhr beginnt. An der Vogelstange wird dann der Nachfolger von Chris Hammeschmidt ermittelt. Ab 15 Uhr findet die Königsproklamation, der Königs- und Kindertanz



*Wir wünschen allen ein schönes
und sonniges Schützenfest!*

Wir stellen ein: Mitarbeiter (m/w/d)

- **für den Telefondienst und Funk**
vorwiegend Wochenende, Minijob/Teilzeit
- **für Kurierfahrten im Auftrag der Deutschen Post**
werktag vormittag /nachmittag, Minijob/Teilzeit
- **für Krankenfahrten/ Taxi**
vorwiegend werktags, Minijob/Teilzeit/Vollzeit, beim Erwerb des Personenbeförderungsscheins sind wir gern behilflich
- **als Taxifahrer an Wochenenden**
Minijob/Teilzeit/Vollzeit, beim Erwerb des Personenbeförderungsscheins sind wir gern behilflich
- **als Omnibusfahrer**
vorwiegend Linienverkehr, Minijob/Teilzeit/Vollzeit

Busse bis 65 Sitzplätze · Kleinbusse bis 20 Personen
Kurierdienst · Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten
Kranken- und Dialysefahrten · Rollstuhlfahrten
Vertragspartner aller Krankenk. · 24-Stunden-Dienst

Remmeswiese 1, 59955 Winterberg
info@taxi-greve.de, Fax 02981/81318
www.taxi-greve.de

02981
484

SCHÜTZENFEST IN ZÜSCHEN



(2019 - 2022) Joshua Blüggel und Lucie Thüsing



Wir machen
Werbung sichtbar.



- ☒ Beschriftungen
- ☒ Textilveredelung
- ☒ Präsentationsmittel
- ☒ Printmedien

t 02981 92877-0

www.peismedia.de



Wir wünschen allen Schützen, Festteilnehmern und Besuchern ein frohes und geselliges Schützenfest!

GÜNTHER BERKENKOPF BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Unterstraße 29 59969 Hallenberg - Hesborn
Tel: 02984 - 8169 Büro Züschen: 02981 - 406



www.massivhaus-sauerland.de

MASSIV BAUEN. BESSER WOHNEN.

Udo Wiese

Dhr Meisterbetrieb für
Raumausstattung

beraten - planen - ausführen

*Allen Schützen "Gut Schuß" und
viel Spaß beim Schützenfest!*

Nuhnestr. 3
59955 Winterberg

Telefon: 02981 / 3207
Mobil: 0170 306 7801

ad AUTO DIENST

DIE MARKEN-
WERKSTATT

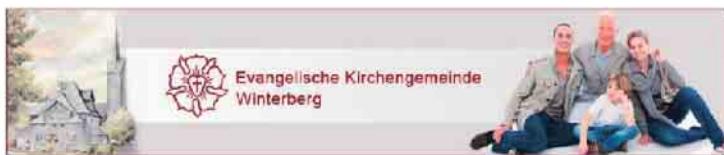


- ▶ Kfz-Reparaturen aller Marken
- ▶ Inspektion laut Herstellervorgaben
- ▶ Räder und Reifen
- ▶ Unfallstandsetzung
- ▶ HU / AU wöchentlich



**Wir wünschen allen Schützen und Gästen
einen frohen und geselligen Festverlauf!**

Stefan KRONAUGE Industriestr. 2, Hallenberg
Telefon 02984 / 908310, www.kronauge.de



Hingucker

Im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius in Winterberg-Elkerkinghausen findet vom 29. August bis 2. September 2022 der Kurs „Hingucker“ statt:

Oasentage für Frauen

Sind Sie modisch mutig und manchmal ein richtiger „Hingucker“?

Oder sind Sie eher ein Hingucker im anderen Sinne, nämlich jemand, der richtig hinguckt? Wer genau hinguckt, sieht auch Verborgenes, entdeckt manche Schätze und entlarvt oft auch Vor-dergründiges.

In diesen Tagen wollen wir das Hingucken üben und uns überraschen lassen von dem, was wir entdecken.

Die Tage werden gestaltet mit Austausch untereinander, Musik und Phasen der Stille, sowie durch kreativen Umgang mit biblischen und anderen Texten. Und natürlich werden wir die sommerliche Natur des Hochsauerlandes in die Tage einbeziehen. Anmeldungen erfolgen über das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

Bonifatiusweg 1 - 5
59955 Winterberg-Elkerkinghausen
Fon: 02981 9273 - 0
Email: info@bonifatius-elkerkinghausen.de

Juli 2022

03.07.2022 um 18:00 Uhr	„ <i>Gottesdienst anders</i> “ in Winterberg
10.07.2022 um 09:00 Uhr	Gottesdienst in Langewiese
10:15 Uhr	Gottesdienst in Winterberg
17.07.2022 um 10:15 Uhr	Gottesdienst in Winterberg
24.07.2022 um 09:00 Uhr	Gottesdienst in Langewiese
10:15 Uhr	Gottesdienst in Winterberg
31.07.2022 um 10:00 Uhr	gemeinsames Gebet am Ehrenmal in Langewiese Schützenfest Langewiese (bei schlechten Wetter in der Martin Luther Kirche Langewiese)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Änderungen jederzeit vorbehalten!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Zuhause in der Bücherei

Geschichten mit dem Kamishibai

Die Bücherei St. Agatha Niedersfeld lädt alle Kinder ab drei Jahren zum Vorlesen mit dem japanischen Erzähltheater Kamishibai ein. Am Mittwoch, den 20. Juli, 2022, um 14.30 Uhr, wird VorleseOma Hilla, in den Räumen der Bücherei, Josefsweg 1, die Geschichten von den drei Schmetterlingen, von dem kleinen Otto, der sich mit Rucksack und Kuscheltier alleine auf den Weg in die weite Welt machen will vorlesen. Auch die Frage, ob eine Kuh Urlaub braucht, ist Inhalt einer spannenden Geschichte. Für die Kinder im Grundschulalter erzählen die Familiengeschichten von Rut, Noomi und Raha aus fernen Ländern zu dem Thema: Meine Heimat, mein Zuhause.

Zu dieser vergnüglichen, aber auch besinnlichen Lesestunde sind alle Kinder, auch Ferienkinder, ganz herzlich willkommen. Das Büchereiteam und Oma Hilla freut sich auf viele kleine Besucher/innen!



Schulentlassfeier an der Sekundarschule Medebach-Winterberg

122 Schülerinnen und Schüler verlassen die Sekundarschule Medebach-Winterberg

Am Samstag, den 11.06.2022 fand für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Medebach-Winterberg die Schulentlassfeier der Jahrgangsstufe 10 in einem durch die Schülerinnen und Schüler selbst gestalteten Programm und mit einer feierlichen Zeugnisübergabe statt. Coronabedingt zwar noch eingeschränkt ohne feierlichen Gottesdienst, aber dennoch endlich wieder in Präsenz fanden sich so an diesem sonnigen Vormittag neben Eltern, Lehrerinnen und Lehrern auch die Vertreter der Städte Medebach, Hallenberg und Winterberg ein, um einen besonderen Jahrgang zu entlassen. Ein besonderer Jahrgang, da mit der Entlassung dieser 122 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig auch die Zeit der Verbundschule Medebach-Hallenbergs und Winterberg-Siedlinghausen endet.

In der Rede der Schulleitung betonten sowohl Uwe Kruse als Schulleiter als auch Herr Schlagregen als Stellvertreter, dass dieser Jahrgang 10 ein angenehmer Jahrgang gewesen sei, der sich durch ein respektvolles und friedvolles Miteinander auszeichnete. Und so wünschten beide den Schülerinnen und Schülern für ihren weiteren Lebensweg neben Glück und Zufriedenheit auch den Mut, mit den in ihrer Schulzeit erworbenen Kompetenzen ihr weiteres Leben zu gestalten.

Ein besonderer Dank richtete sich an die Vertreter der Städte, die durch ihre finanzielle Unterstützung im Bereich der Digitalisierung, aber auch dem Ausbau der Fachräume sowie dem anstehenden Ausbau der Schulhöfe maßgeblich zur Verbesserung der Schullandschaft der Sekundarschule beitragen.

Auch die Vertreter der Städte gratulierten den Absolventinnen und Absolventen zu den guten Schulabschlüssen:

Von den 122 Schülerinnen und Schülern, die die Sekundarschule mit einem Abschlusszeugnis verlassen, erhalten 94 Schülerinnen und Schüler einen Mittleren Schulabschluss, davon 48

Schülerinnen und Schüler sogar mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Außerdem wurden 20 Hauptschulabschlüsse nach Klasse 10, 6 Hauptschulabschlüsse nach Klasse 9 sowie 2 Förderschulabschlüsse im Bildungsgang Lernen vergeben.

Alle lobten sie nicht nur die besonders guten schulischen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, sondern auch deren Entwicklung zu „mündigen Menschen, die wissen, wo sie hin wollen und so mit all ihren Fähigkeiten die Zukunft der Städte und die tragenden Säulen der Vereine bilden“.

Aber nicht nur die Schülerinnen und Schüler standen im Blickwinkel der Schulleitung und Vertreter der Städte, sondern auch diejenigen, die die Schülerinnen und Schüler auf ihrem schulischen Weg begleitet haben: Dies waren zum einen die Kolleginnen und Kollegen, die, so betonte Thomas Grosche, „durch ihr hohes Engagement aber auch durch das Meistern aller neuer Herausforderungen zu einer guten Entwicklung der Schule beitragen. Die Bereitschaft zur Förderung wichtiger Zukunfts-kompetenzen mache die Sekundarschule zu einer weiterführenden Schule in der Region, deren Leistungen von Unternehmen als gut eingeschätzt würden und die durch eine gute Berufsorientierung im Rahmen von Pro-Be, KaoA und dem neuen Lernformat der Zukunftswerkstatt eine gute und zuverlässige Förderung gesellschaftlicher Grundlagen biete“.

Aber auch den Eltern dankten die Vertreter der Städte für ihre Geduld, für zahlreich geschmierte Schulbrote, für jede helfende Hand und für jedes Mut machende Wort und sprachen ihnen besonderen Respekt für die Jahre der Wegbegleitung aus.

Ein besonderes Lob mit einem extra Applaus sowie einem kleinen Präsent durch den Förderverein erhielten die Klassenbesten Dirk Doert, Liam Brieden, Lisanne Schweitzer, Laura Zimmermann, Tyler Sean Grosser,

Sarah Hertwig und Maximilian Peitz.

Die Schülerinnen und Schüler der einzelnen Klassen sowie die Schülervertretung bereicherten das Programm durch Präsentationen, die Erinnerungen, Ereignisse und Situationen in ihrer

Zeit an der Sekundarschule zeigten. Und so endete an beiden Schulstandorten eine gelungene Entlassfeier, bei der sich alle über eine Tatsache einig waren: Dies war eine Feier, die endlich wieder in Präsenz stattfinden konnte.



Kath. Gottesdienste

des Pastoralverbundes Winterberg an den Sonntagen im Juli

Samstag, 16. Juli

Züschen 17 Uhr Sonntagvorabendmesse
Hildfeld 18.30 Uhr Wort-Gottesfeier
Niedersfeld 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Silbach 17 Uhr Schützenhochamt mit dem Musikverein Züschen

Sonntag, 17. Juli

Winterberg 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle, anschl. Kommunionspendung auf den Stationen

9.30 Uhr Hochamt

Züschen 17 Uhr Sommerkirche - Hl. Messe auf dem Homberg an der Skihütte „Mein Homberg“
Neuastenberg 11 Uhr Hochamt
St. Bonifatius Elk. 11 Uhr Gottesdienst in und um die Zeltkirche
Grönebach 11 Uhr Hochamt
Niedersfeld 14 Uhr Tauffeier des Kindes Emma Sophie Nitsche
Silbach 9.30 Uhr Hochamt

Samstag, 23. Juli

Züschen 17.30 Uhr Schützenhochamt, bei gutem Wetter vor dem Denkmal auf dem Kirchplatz mit dem Musikverein Altenbüren
Altastenberg 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Grönebach 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Siedlinghausen 17 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 24. Juli

Winterberg 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle, anschl. Kommunionspendung auf den Stationen
9.30 Uhr Hochamt
17 Uhr Sommerkirche - Gottesdienst am Big Mountain
Elkerdinghausen 11 Uhr Hochamt zum Patronatsfest
14.30 Uhr Tauffeier des Kindes Malea Alma Braun
St. Bonifatius Elk. 11 Uhr Gottesdienst in und um die Zeltkirche
Hildfeld 9.30 Uhr Hochamt
Niedersfeld 11 Uhr Hochamt
Silbach 9.30 Uhr Hochamt

Samstag, 30. Juli

Züschen 17 Uhr Sonntagvorabendmesse
St. Bonifatius Elk. 21 Uhr Taizégebet in der Kapelle
Hildfeld 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Niedersfeld 18.30 Uhr Sonntag-

vorabendmesse

Silbach 17 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 31. Juli

Winterberg 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle, anschl. Kommunionspendung auf den Stationen

9.30 Uhr Festhochamt zum Patronatsfest mit Jakobusprozession, anschl. Einweihung des Aktiv- und Vitalparks Winterberg
Langewiese 10 Uhr Gemeinsames ök. Gebet am Ehrenmal anl. des Schützenfestes

St. Liboriuskapelle 17 Uhr Sommerkirche - Hl. Messe am Haus Waldesruh
St. Bonifatius Elk. 11 Uhr Gottesdienst in und um die Zeltkirche
Grönebach 11 Uhr Hochamt
Siedlinghausen 9.30 Uhr Hochamt

Angebote der Kontakt- und Beratungsstelle Winterberg

Juli 2022

1. Woche

Montag 04.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung
Kreuzbundgruppe

18.00-19.30

Dienstag 05.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung

Mittwoch 06.07.2022

Frühstückstreff
Beratung
nach telefonischer Terminvereinbarung

09.00-11.30

Donnerstag 07.07.2022

Ausflug:
Fahrt zur Freilichtbühne Hallenberg
Nach telefonischer Anmeldung

15.30-20.15

2. Woche

Montag 11.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung
Kreuzbundgruppe

18.00-19.30

Dienstag 12.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung

Mittwoch 13.07.2022

Frühstückstreff
Beratung
nach telefonischer Terminvereinbarung

09.00-11.30

Donnerstag 14.07.2022

Kreativgruppe
Café' Endlich

15.00-16.30

16.30-17.30

Depressionsgruppe
für Angehörige

17.30-19.00

3. Woche

Montag 18.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung
Kreuzbundgruppe

18.00-19.30

Dienstag 19.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung



Mittwoch 20.07.2022

Frühstückstreff
Beratung
nach telefonischer

09.00-11.30

Donnerstag 21.07.2022

Kreativgruppe
Café' Endlich

15.00-16.30

16.30-17.30

4. Woche

Montag 25.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung
Kreuzbundgruppe

18.00-19.30

Dienstag 26.07.2022

Beratung nach telefonischer Anmeldung

Mittwoch 27.07.2022

Frühstückstreff
Beratung
nach telefonischer Terminvereinbarung

09.00-11.30

Donnerstag 14.07.2022

Kreativgruppe
Café' Endlich

15.00-16.30

16.30-17.30

Depressionsgruppe

17.30-19.00

Die Kontakt- und Beratungsstelle des Sozialwerk St. Georg **Teilhabe gGmbH in Winterberg steht Menschen mit psychischen Problemen sowie deren Angehörigen als Treffpunkt sowie zur persönlichen Beratung zur Verfügung. Voraussetzung ist die Akzeptanz unseres Schutzkonzeptes und die Bestätigung von Symptomfreiheit.**

Anmeldung unter:

016090929060

Ansprechpartner: Heike Will

Leitung Kontakt und Beratungsstelle

Ende: Kirchen, Kindergärten, Schulen ...

Öffentliche Niederschrift

über die 16. Sitzung (X. Wahlperiode) des Haupt- und Finanzausschusses am 17.05.2022

Sitzungsort: Rathaus, Ratssaal

Sitzungsdauer: 18:00 - 20:30 Uhr

Anwesend sind:

- 1 Ausschussvorsitzender Beckmann, Michael
- 2 Stellv. Ausschussmitglied Biene, Sandra
- 3 Ausschussmitglied Bundkirchen, Timo
- 4 Ausschussmitglied Burmann, Jörg
- 5 Ausschussmitglied Firley, Torben
- 6 Ausschussmitglied Geltz, Matthias
- 7 Ausschussmitglied Kräling, Bernd
- 8 Ausschussmitglied Mamrey, Marc-Michael
- 9 Ausschussmitglied Pape, Joachim
- 10 Ausschussmitglied Schnurbusch, Heike
- 11 Ausschussmitglied Spanke, Christian
- 12 Ausschussmitglied Stoetzel, Christoph
- 13 Ausschussmitglied Sunder, Frank
- 14 Ausschussmitglied Vielhaber, Sebastian

Von der Verwaltung:

- Stadtverwaltungsdirektor Ludger Kruse
- Stadtverwaltungsrat Bastian Östreich
- Stadtverwaltungsrat Martin Brieden
- Stadtrat Joachim Sögtrop
- Bauhofleiter Alexander Vonnahme
- Betriebsleiter Forst Michael Kleinsorge
- Verwaltungsfachwirtin Linda Brieden (Schriftführerin)

Entschuldigt ist:

- Ausschussmitglied Schmidt, Christian
- Vor dem Einstieg in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Michael Beckmann alle anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung zur heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßigen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
Bürgermeister Michael Beckmann stellt nach der Begrüßung zunächst fest, dass zur heutigen Sitzung gemäß der Geschäftsordnung fristgerecht und formgerecht

mit der zugestellten Tagesordnung eingeladen worden und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig sei. Hierzu werden keine Einwände geäußert.

Punkt 2:

Prüfung der Befangenheit gem. § 43 i.V.m. § 31 GO NRW
Keines der anwesenden Ausschussmitglieder hat sich zu den auf der Tagesordnung stehenden Punkten gem. § 43 i.V.m. § 31 GO NRW als befangen erklärt.

Punkt 3:

Bauhof der Stadt Winterberg

Punkt 3.1:

Umsetzung der Anträge und Anregung aus den Haushaltssreden hier: Anregung der SPD-Fraktion zur Prüfung der Einrichtung eines Ausbildungsortes am Bauhof der Stadt Winterberg

Bürgermeister Michael Beckmann bedankt sich zunächst für den in der letzten Ratssitzung gefassten Beschluss, über die im Rahmen der Haushaltssreden der Fraktionen formulierten Anträge in den zuständigen Gremien zu beraten. Mit dem Antrag der SPD beginne man jetzt mit der Abarbeitung. Sodann übergibt er das Wort an Bauhofleiter Alexander Vonnahme, der auf die mögliche Einrichtung eines Ausbildungsortes am Bauhof der Stadt Winterberg eingeht.

So habe er sich kürzlich mit einem Vertreter der IHK getroffen und geschaut, welche Möglichkeiten es zur Einrichtung eines Ausbildungsortes gebe.

Bei dem Landesbetrieb Straßen gebe es seit dem vergangenen Jahr den Ausbildungsberuf „Straßenwärter“. Dies sei nach Auskunft der IHK auch am Bauhof möglich. Lediglich in den Bereichen „Betonstützmauern“ und „Brückenbauwerke“, die ebenfalls Inhalt der Ausbildung seien, müsse man eine Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen (z. B. mit örtlichen Bauunternehmungen) anstreben, die bei diesen Themen über mehr Expertise verfügen. Zudem müsse ein Mitarbeiter aus den Reihen des Bauhofs einen Ausbilderschein erwerben. Grundsätzlich stehe er der Einrichtung einer Ausbildungsstelle positiv gegenüber und werde gerne in den nächsten Sitzungen weitere Informationen

diesbezüglich geben.

Anschließend teilt Bürgermeister Beckmann mit, dass es heutzutage unerlässlich sei, eigenen Fachkräfte auszubilden, egal in welcher Branche, wenn man Fachkräfte benötige. Er schlägt vor, die Einrichtung einer Ausbildungsstelle in den Prozess der Organisationsuntersuchung „Bauhof“ einzubinden, über die man später im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werde.

Zudem könne er sich vorstellen, den Bauhof in eine technische Abteilung der Stadt weiter zu entwickeln, da man momentan aufgrund der aktuellen Personalsituation massive Probleme im Bereich Tiefbau habe.

Der Vorsitzende der CDU Fraktion teilt mit, dass er den Antrag der SPD-Fraktion unterstützt und man dem Vorschlag von Bürgermeister Beckmann folgen und diese Thematik im Rahmen der Organisationsuntersuchung mit beleuchteten solle. Er bittet zudem Alexander Vonnahme um eine Abwägung zwischen Aufwand und Mehrwert. Dazu teilt Herr Vonnahme mit, dass die Ausbildung grundsätzlich mit mehr Aufwand verbunden sei, er diesem, wie bereits erwähnt, jedoch positiv gegenüberstehe.

Ein Ausschussmitglied der SPD-Fraktion aus Altastenberg bedankt sich bei Alexander Vonnahme für die Ausführungen. Die Idee der SPD-Fraktion sei es gewesen, handwerklich auszubilden, da dies eine große Chance für den Bauhof und die Stadt Winterberg seien könne. Nach abgeschlossener Ausbildung sei zudem eine Weiterbildung Richtung Techniker möglich.

Abschließend folgt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Vorschlag von Bürgermeister Beckmann, die Einrichtung der Ausbildungsstelle am Bauhof im Rahmen der Organisationsuntersuchung zu beleuchten.

Punkt 4:

Mitteilungen

Punkt 4.1:

Mitteilung 1

Bürgermeister Michael Beckmann bedankt sich bei den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern der Landtagswahl am 15. Mai 2022. Auch dieses Mal seien wieder rund

170 Personen im Einsatz gewesen, von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung, über Ratsmitglieder bis hin zu Bürgerinnen und Bürgern, die sich freiwillig gemeldet haben.

Punkt 4.2:

Mitteilung 2

Fachbereichsleiter Bastian Östreich teilt mit, dass die Firma Lobbe auf ihre kommunalen Kunden im Hochsauerlandkreis zugekommen sei und vorgeschlagen habe, eine Preiserhöhung schon jetzt vorzuziehen und diese bei der ohnehin anstehenden Preiserhöhung im Jahr 2023 entsprechend anzurechnen (= vorgezogene Zahlungsreihe) Man stimme sich hierzu gerade mit den anderen „betroffenen“ Kommunen im Hochsauerlandkreis ab, da man nach Möglichkeit einheitlich entscheiden wolle.

Im Anschluss an die Ausführungen entwickelt sich eine lebhafte Diskussion, an welcher sich einige Ausschussmitglieder verschiedener Fraktionen beteiligen und unter anderem die folgenden Themen ansprechen:

- vorgezogene Preiserhöhung mit anschließender Anrechnung sei im Gesamtzusammenhang für die Stadt Winterberg vertretbar
- Auswirkungen auf die Nachkalkulation 2022 und die Vorkalkulation 2023, sprich auf die Abfallgebühren im kommenden Jahr
- Preiserhöhung der Fa. Lobbe sei erwartbar gewesen
- Da es sich um einen laufenden Vertrag handele, müsse man in keine neuen Vertragsverhandlungen mit der Fa. Lobbe einsteigen.
- Grundlage der Preiserhöhung seien die enorm gestiegenen Betriebskosten, insbesondere beim Diesel
- Es solle aufgrund der aktuellen Preissituation genau betrachtet werden, welche Projekte zwingend noch in diesem Jahr umgesetzt werden müssen und welche Projekte eventuell auf das nächste Jahr geschoben werden können.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt abschließend die Angelegenheit einvernehmlich zur Kenntnis.

AUS DEN STÄDTISCHEN GREMIEN

Punkt 4.3:

Mitteilung 3

Fachbereichsleiter Joachim Sögtrop gibt einen aktuellen Stand zum angedachten „Pop-Up-Radweg“ am Waltenberg. Grundsätzlich sei die Errichtung eines Radweges auf einem Parkstreifen eher ungewöhnlich. Termine mit der Kreispolizeibehörde und der Straßenverkehrsbehörde haben leider nicht zum gewünschten Erfolg geführt, da es seitens dieser Behörden noch einige rechtliche Bedenken gegeben habe. Abhilfe habe letztlich das Zukunftsnetz Mobilität NRW geschaffen, die kürzlich ein vergleichbares Projekt im Ruhrgebiet ausfindig gemacht habe. Man habe nun einen entsprechenden Antrag für die Genehmigung des Weges mit Markierung, Piktogrammen und Beschilderung gestellt und warte noch auf die Rückmeldung der Straßenverkehrsbehörde. Eine Umsetzung bis zum Dirt Masters werde sich schwierig gestalten, letztlich sei der Radweg aber auch für die komplette Sommersaison gedacht.

Punkt 4.4:

Mitteilung 4

Bürgermeister Michael Beckmann und Fachbereichsleiter Bastian Östreich teilen mit, dass Frau Verena Brandenburg ab 01.05.2022 die Stelle der Konrektorin an der Grundschule Siedlinghausen übernehmen werde. Bis zur endgültigen Versetzung sei es jedoch möglich, dass Frau Brandenburg zunächst noch eine Vertretungsstelle in Schmallenberg belegen müsse.

Punkt 4.5:

Mitteilung 5

Linda Brieden informiert die Anwesenden, dass die Gemeindeordnung im April geändert worden sei und man nun auf die Anpassung der Mustersatzungen der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung des Städte- und Gemeindebundes warte, um nun auch in Winterberg die entsprechenden Änderungen vornehmen zu können.

Punkt 4.6:

Mitteilung 6

Bürgermeister Beckmann informiert zum aktuellen Stand „Klo-deckel Siedlinghausen“. Der Eigentümer sei nach wie vor nicht bereit, sein Grundstück zu den Vorgaben des kommunalen Bodenmanagements abzugeben. Seitens der Stadt wolle man weiter am Planungsziel festhalten,

das Gebiet insgesamt als Wohnbaufläche zu entwickeln. Wenn der Eigentümer jedoch nicht gesprächsbereit sei, werde man das eingeschlagene Verfahren, wie im Bauausschuss und Rat beschlossen, weiter vorantreiben. Dem Eigentümer würden weiterhin die Türen aufstehen und man sei jederzeit gesprächsbereit.

Punkt 4.7:

Mitteilung 7

Bürgermeister Beckmann lädt alle Ratsmitglieder zur Eröffnung des Stadterlebnisses am Samstag, 21.05.2022 um 12.00 Uhr ein. Die entsprechende Einladung werde zeitnah versendet.

Punkt 4.8:

Mitteilung 8

Fachbereichsleiter Joachim Sögtrop teilt mit, dass die Frequenz der Wohnmobilreisenden zum Frühlingsbeginn wieder gestiegen sei und diese teilweise ihre Fahrzeuge unerlaubt auf städtischen Parkflächen abstellen würden, was insgesamt wieder zu den bekannten Problemen führe. Durch die Änderung der Sondernutzungssatzung habe man nun die Möglichkeit, die Halter entsprechend zu ermitteln und Bußgelder auszusprechen. Auch die Polizei habe ihre Unterstützung zugesagt. Die gewerblichen Stellplätze seien aktuell noch nicht ausgebucht.

Punkt 4.9:

Mitteilung 9

Bürgermeister Beckmann bittet um Nachsicht, dass es im Rahmen der Bürgerversammlung Altastenberg und des Online-Seminars für die Ratsmitglieder eine Terminüberschneidung gegeben habe.

Punkt 5:

Anfragen

Punkt 5.1:

Anfrage 1

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion macht umfangreiche Ausführungen zur Auswirkung der Grundsteuerreform und bittet die Verwaltung abschließend darum, sich bereits jetzt mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

Bürgermeister Beckmann teilt mit, dass man sich mit der Thematik, die sich für viele Bürgerinnen und Bürger als bürokratisches Monster darstelle, bereits auseinandersetze. Basti Östreich, Kämmerer, bedankt sich für die umfangreichen Erläuterungen seitens des FDP-Faktionsvorsitzenden.

Punkt 5.2:

Anfrage 2

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion geht auf den „Steakstreit“ zweier Winterberg Gastronomen ein. In diesem Zusammenhang spricht er die Gestaltungssatzung an und bittet darum, diese auch durchzusetzen.

Bürgermeister Michael Beckmann teilt hierzu mit, dass man dies bereits im Bau- und Planungsausschuss thematisiert, einen Fahrplan zur Umsetzung der Gestaltungssatzung vereinbart und diesen bereits im Einzelhandelsstammtisch vorgetragen habe.

Punkt 5.3:

Anfrage 3

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes der CDU-Fraktion aus Siedlinghausen zur Beschilderung der Ennertstraße teilt Fachbereichsleiter Joachim Sögtrop mit, dass man bereits bei der Grünphase nachjustiert habe und die Beschilderung bis Ende der Woche vervollständigen werde. Die Ennertstraße hoch werde man ein Halteverbot im Wartebereich vor der Ampel einrichten.

Punkt 5.4:

Anfrage 4

Der Vorsitzende der FWG-Fraktion bittet die Verwaltung um Mitteilung zu der Höhe der Beratungskosten der Kommunalagentur für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen,

für die Beratung im Zusammenhang mit dem Neubau des Feuerwehrhauses in Züschen und für die Ausschreibung der neuen Drehleiter. Verwaltungsseitig wird zugesagt, die Kosten im Nachgang der Sitzung mitzuteilen. Weiter bittet der Vorsitzende der FWG-Fraktion darum, dass sich die Kommunalagentur in einer der nächsten Ratssitzungen vorstellt und darauf ein geht, welche Leistungen angeboten werden, welche Referenzen vorliegen und welche Mehrwert Kommunen durch die Kommunalagentur haben.

Bürgermeister Beckmann teilt hierzu mit, dass er sich vorstellen könne, dass die Vorstellung sicherlich mit Kosten verbunden sei und schlägt stattdessen vor, die Leistungen der Kommunalagentur den Ratsmitgliedern per Mail zur Verfügung zu stellen. Er verweist zudem darauf, dass die Kommunalagentur eine Tochter des Städte- und Gemeindebundes ist.

Diesem Vorschlag wird in der anschließenden Abstimmung mehrheitlich gefolgt.

Punkt 5.5:

Anfrage 5

Ein Ausschussmitglied der SPD-Fraktion aus Altastenberg fragt an, ob ggf. Fördermittel für die Fenstersanierung in Friedhofskapellen noch zur Verfügung gestellt werden können. Fachbereichsleiter Martin Brieden teilt hierzu mit, dass hierfür geringe Mittel in Höhe von 3.600 Euro zur Verfügung stehen.

Punkt 5.6:

Anfrage 6

Dasselbe Ratsmitglied geht auf die Thematik der hybriden und digitalen Sitzungen ein und bittet um Mitteilung, ob man dies im Rat der Stadt Winterberg beraten werden. Hierzu teilt Michael Beckmann mit, dass man sich im letzten Jahr darauf verständigt habe, das Thema einmal jährlich zu beraten. Allerdings müsse man hierbei zwischen dem Live-Streaming von Sitzungen und den hybriden bzw. digitalen Sitzungen unterscheiden. Man werde sich hierzu in der nächsten Sitzung des Ältestenrates austauschen. Das Thema hängt zudem mit der Mustersatzung, die der Städte- und Gemeindepunkt aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung heraus geben wird, zusammen.

Punkt 5.7:

Anfrage 7

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion teilt mit, dass er von einem Anlieger auf das erhöhte Verkehrsaufkommen in der Hagenstraße seit der Eröffnung der Postfiliale angesprochen worden sei. Fachbereichsleiter Sögtrop teilt mit, dass das Parkplatzangebot in diesem Bereich tatsächlich eher suboptimal sei, es aber z.B. vor dem Rewe-Getränkemarkt in der Regel freie Parkplätze gebe, die mit Kurzparkschein auch kostenfrei seien.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes der SPD aus Züschen teilt Bürgermeister Michael Beckmann mit, dass der Standort des Briefkastens noch nicht geklärt sei.

Punkt 5.8:

Anfrage 8

Bezüglich einer Anfrage eines Ausschussmitgliedes der CDU-Fraktion aus Züschen teilt Bauhofleiter Alexander Vonnahme mit, dass das Laub auf dem „Knülenpfad“ vor zwei Wochen entfernt worden sei.

Michael Beckmann, Ausschussvorsitzender
Linda Brieden, Schriftführerin

Öffentliche Niederschrift

über die 14. Sitzung (X. Wahlperiode) des Bau- und Planungsausschusses am 07.06.2022

Sitzungsort: Rathaus, Ratssaal

Sitzungsdauer: 18:00 - 19:11 Uhr

Anwesend sind:

- 1 Ausschussvorsitzender Deimel, Sven Lucas
- 2 Stellv. Ausschussvorsitzender Hiob, Lars
- 3 Ausschussmitglied Biene, Sandra
- 4 Ausschussmitglied Hampel, Jörg
- 5 Ausschussmitglied Krevet, Matthias
- 6 Ausschussmitglied Kruse, Andre
- 7 Ausschussmitglied Löffler, Michael
- 8 Ausschussmitglied Niggemann, Jürgen (ab Pkt. 11.3)
- 9 Ausschussmitglied Reuter, Joachim
- 10 Ausschussmitglied Schmidt, Christian
- 11 Ausschussmitglied Stoetzel, Christoph
- 12 Ausschussmitglied Susewind, Andre
- 13 Ausschussmitglied Vielhaber, Sebastian
- 14 Stellv. Ausschussmitglied Kräling, Bernd
- 15 Stellv. Ausschussmitglied Pape, Joachim
- 16 Sachkundiger Bürger Geilen, Diethelm
- 17 Sachkundiger Bürger Selbach, Stefan

Von der Verwaltung:

- Stadtverwaltungsdirektor Ludger Kruse
- Stadtverwaltungsrat Martin Brieden
- Technischer Angestellter Hendrik Dziawer
- Stadtratsrat Ralf Lefarth (Schriftführer)

Entschuldigt sind:

- Sachkundiger Bürger Schulte, Rüdiger
- Öffentliche Sitzung

Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßigen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
Ein Ausschussmitglied der FWG aus Siedlinghausen hinterfragt die Aufnahme des Punktes 3 auf die Tagesordnung, da dies auf Antrag der CDU-Ortsunion Siedlinghausen erfolgt sei. Nach seinem Kenntnisstand seien lediglich eine Fraktion oder 1/5 der Ratsmitglieder berechtigt, entsprechende Vorschläge für die Tagesordnung zu unterbreiten.
Der Allgemeine Vertreter des Bür-

germeisters, Herr Kruse, teilt hierzu mit, dass nach § 27 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadt Winterberg der Ausschussvorsitzende im Einvernehmen mit dem Bürgermeister die Tagesordnung aufstelle. Auf Verlangen des Bürgermeisters bzw. auf Antrag einer Fraktion sei der Ausschussvorsitzende verpflichtet, einen Gegenstand in die Tagesordnung aufzunehmen; andere Punkte könne er unabhängig davon im Einvernehmen mit dem Bürgermeister auf die Tagesordnung setzen. Dies sei beim Tagesordnungspunkt 3 erfolgt. Der entsprechende Antrag sei im Übrigen bereits in der letzten Sitzung von einem Mitglied der CDU-Fraktion an den Ausschussvorsitzenden übergeben worden. Der Ausschussvorsitzende habe bereits seinerzeit mitgeteilt, dass er diesen Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung setzen werde.

Punkt 2:

Erlass einer örtlichen Stellplatzsatzung für Kraftfahrzeuge und Abstellplätze für Fahrräder hier: Antrag der FWG-Fraktion vom 31.05.2022
Ein Ausschussmitglied der FWG aus Siedlinghausen erläutert die Hintergründe für den von seiner Fraktion gestellten Antrag auf Erlass einer örtlichen Stellplatzsatzung. Es verweist hierzu auf die bisherigen Beratungen in den beiden letzten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses zu diesem Thema, spricht bestehende Probleme hinsichtlich des ausreichenden Stellplatznachweises, auch in den Ortsteilen, an und nennt Kommunen, die bereits eine entsprechende Satzung erlassen haben.

In den weiteren Beratungen werden folgende Themen angesprochen:

- Erlass einer Satzung grundsätzlich sinnvoll,
- vielsichtiges Thema, das genauestens untersucht werden muss, man dürfe dabei auch nicht über die Ziel „hin-ausschießen“
- wegen der Komplexität der Thematik sei eine kurzfristige Erarbeitung eines Satzungsentwurfes durch die Verwaltung nicht möglich,
- Betriebserweiterungen dürfen

durch die Satzung nicht behindert werden,

- Schaffung bezahlbaren Wohnraumes könnte durch Satzungsvorgaben erschwert werden,
- neue Stellplatzverordnung NRW.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Thematik umfassend zu beleuchten und in einer Verwaltungsvorlage aufzubereiten. Sobald dieser Prozess abgeschlossen ist, ist die Angelegenheit den städtischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3:

Antrag des CDU Ortsverbandes Siedlinghausen auf Prüfung einer Bebauung des alten Kurparkgeländes in Siedlinghausen

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Siedlinghausen erläutert den eingereichten Antrag auf Prüfung der Bebaubarkeit eines Teils des alten Kurparkgeländes in Siedlinghausen, in dem es darauf hinweist, dass der derzeitige Zustand des Kurparkgeländes ein Handeln erfordere. Eine Instandsetzung, d.h. Rückentwicklung zu einer Grünfläche mit Aufenthaltsqualitäten, sei nur sehr schwer realisierbar. Der Antrag ziele darauf ab, dass in Frage kommende Gelände langfristig als Wohnbaufläche zu entwickeln. Andererseits habe aber auch bereits ein Investor Interesse an der Entwicklung der Fläche signalisiert.

In den weiteren Beratungen werden folgende Themen angesprochen:

- Eignung der Flächen für eine Bebauung,
 - seniorengerechtes/betreutes Wohnen (keine Konkurrenzstandorte schaffen),
 - Hochwasserschutz,
 - Nachfrage nach Bauland.
- Nach Abschluss der Beratungen fasst der Bau und Planungsausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Rat, für einen Teil des alten Kurparkgeländes in Siedlinghausen eine Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB aufzustellen, mit dem Ziel,

die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung in dem Bereich zu schaffen. Die Abgrenzung des Satzungsbereites ergibt sich aus der Übersichtskarte, die als Anlage zum Antrag des CDU Ortsverbandes Siedlinghausen beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Punkt 4:

Antrag auf Aufstellung einer Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Hildfeld, Steinertstraße - Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Rat, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Rat beschließt, eine Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für eine Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Hildfeld, Flur 1, Flurstück 123 aufzustellen. Das Plangebiet ergibt sich aus den als Anlage zur Verwaltungsvorlage beigefügten Übersichts- und Flurkarten. Ziel des Verfahrens ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Wohnhauses auf dieser Teilfläche des Grundstücks zu schaffen.

2. Das Verfahren zur Aufstellung der Ergänzungssatzung ist auf Kosten der Antragsteller durchzuführen. Die Einzelheiten sind in einem Städtebaulichen Vertrag zu regeln. Mit diesem Vertrag müssen sich die Antragsteller auch verpflichten, die ausreichende Erschließung des Grundstücksteils selbst und auf eigene Kosten herzustellen. Außerdem sind in dem Vertrag die Vorgaben des Kommunalen Boden-managements von den Antragstellern anzuerkennen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5:

Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich des Skigebietes „Am Eschenberg“ in Niedersfeld

AUS DEN STÄDTISCHEN GREMIEN

- Antrag auf Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Das Ausschussmitglied Christian Schmidt hat gem. § 43 i.V.m. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht mitgewirkt.

Beschluss:

Der Bau und Planungsausschuss empfiehlt dem Rat, dem Antrag, das Plangebiet des aufzustellenden Bebauungsplanes „Skigebiet „Am Eschenberg“ auf den beantragten Umfang zu reduzieren, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6:

16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Winterberg im Bereich „Auf der Heide“ in Niedersfeld

- frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
- frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Vorentwurf zur 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Winterberg, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird anerkannt.
2. Auf Grundlage der erarbeiteten Planunterlagen ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch Aushang der Planunterlagen im Rathaus und Veröffentlichung im Internet durchzuführen. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird parallel hierzu durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Punkt 7:

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf der Heide“ in Niedersfeld

- frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
- frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Vorentwurf zur 4. Ände-

rung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf der Heide“, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird anerkannt.

2. Auf Grundlage der erarbeiteten Planunterlagen ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch Aushang der Planunterlagen im Rathaus und Veröffentlichung im Internet durchzuführen. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird parallel hierzu durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Punkt 8:

Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Grönebach, Am Böhl 3, Flur 6, Flurstück 89

- Abweichungen von den Gestaltungsvorgaben des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Böhlweg“ bzgl. der Dachneigung auf 45 ° statt 30 - 35 °

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Grönebach, gleichzeitig Ortsvorsteher, befürwortet aus örtlicher Sicht die Zulassung der beantragten Abweichung.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, der beantragten Abweichung hinsichtlich der veränderten Dachneigung auf 45 ° zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 89 i.V.m. § 69 BauO NRW zu erteilen, da die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9:

Bauantrag zum teilweisen Umbau des Hotels (Umbau von Hotelzimmern in 7 Wohnungen zum dauerhaften Wohnen), Schneilstraße 4, Flur 39, Flurstücke 272, Bebauungsplan Nr. 6 „Am Schneil“

- Ausnahme gem. § 4 der Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 „Am Schneil“

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, der beantragten Ausnahme nach § 4 der Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 „Am Schneil“ in Winterberg für den teilweisen Umbau von Hotelzimmern in 7 Wohnun-

gen zum dauerhaften Wohnen zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen gem. § 14 Abs. 2 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10:

Übersicht über Bauanträge, Bauvoranfragen und Genehmigungsfreistellungen im Stadtgebiet Winterberg

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, den Bauherren bzw. beauftragten Architekten zu bitten, die Planungen zum An- und Umbau des bestehenden Gastronomiebetriebes „Schanzentreff“ an der St. Georgschanze in Winterberg (lfd. Nr. 1 der Übersicht) in der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vorzustellen.

Die Verwaltung sagt zu, Kontakt mit dem Bauherrn aufzunehmen.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss nimmt die durch die Verwaltung in eigener Zuständigkeit entschiedenen Bauanträge, Genehmigungsfreistellungen und Bauvoranfragen zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11:

Mitteilungen und Anfragen

Punkt 11.1:

Anfrage 1

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Züschen weist auf den schlechten Zustand der Fahrbahnmarkierung an der Querungshilfe der Bundesstraße B 236 in der Ortsdurchfahrt Züschen (Oberdorf) hin und bittet darum, den Landesbetrieb Straßen NRW aufzufordern, die Markierung zu erneuern. Außerdem seien an der Fahrbahndecke der B 236 innerhalb der Ortsdurchfahrt mehrere Schadstellen vorhanden. Der Landesbetrieb sollte auch hierauf aufmerksam gemacht werden, um diese Schadstellen zu beseitigen. Die Verwaltung sagt zu, die Hinweise weiterzugeben.

Punkt 11.2:

Anfrage 2

Dasselbe Ausschussmitglied bittet um Überprüfung, ob zum Schutz der vorhandenen Bebauung im Bereich „In der Brembach“ ein Reines Wohngebiet (WR) festgesetzt werden könnte. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Punkt 11.3:

Anfrage 3

Fachbereichsleiter Brieden macht auf Anfrage eines Ausschussmit-

glieds der SPD aus Winterberg sowie der CDU aus Winterberg Anmerkungen zur Brückenprüfung der Brücke „Am alten Garten“. Er führt u.a. aus, dass für eine tiefergehende Prüfung ein externes Fachbüro beauftragt werden müsse. Es sei beabsichtigt, eine solche Überprüfung in nächster Zeit durchführen zu lassen.

Punkt 11.4:

Anfrage 4

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Winterberg weist auf den Zustand des Gebäudes „Hauptstraße 17“ in Winterberg hin und fragt nach, ob für die Stadt hier Handlungsmöglichkeiten bestehen. Herr Lefarth teilt hierzu mit, dass die Verantwortung für den Zustand des Gebäudes beim Grundstücks-eigentümer liege. Die Verwaltung versuche seit geraumer Zeit Kontakt zu diesem aufzunehmen. Leider sei dies aufgrund des derzeitigen unbekannten Aufenthaltortes des Eigentümers bisher noch nicht gelungen.

Der Allgemeine Vertreter des Bürgermeisters, Herr Kruse, führt ergänzend aus, dass für das Objekt ein Zwangsversteigerungsverfahren laufe.

Punkt 11.5:

Anfrage 5

Ein Sachkundiger Bürger der CDU aus Winterberg macht darauf aufmerksam, dass sich auf dem Parkplatz in der Nähe des Sendemastens „Am Kreuzberg“ in Winterberg ein offensichtlich aufgegebenes Baustofflager befindet. Hier stehe auch ein vermutlich nicht mehr einsatzfähiges Baggerfahrzeug, bei dem inzwischen Windschutzscheiben zerstört worden seien. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

Punkt 11.6:

Anfrage 6

Ein stv. Ausschussmitglied der FDP aus Siedlinghausen erkundigt sich, ob in Siedlinghausen im Bereich von der Schützenhalle bis zur Senge-Platten-Straße weiterhin regelmäßig Maßnahmen zur Rattenbekämpfung durchgeführt werden. Herr Kruse informiert, dass die Maßnahmen fortgesetzt werden, sobald ein Bedarf festgestellt werde und bittet darum, ggf. direkt mit dem Leiter des Ordnungsamtes Kontakt aufzunehmen.

Sven Lucas Deimel, Ausschussvorsitzender

Ralf Lefarth, Schriftführer

Ende: Aus den städtischen Gremien



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen

Solaranlagen vom Meisterbetrieb Menke

aus Winterberg-Siedlinghausen

Gerade jetzt in der Sommerzeit gilt die Sonne als sauberste Energiequelle, die uns Menschen zur Verfügung steht.

Über eine Solaranlage kann sie prima als Wärmequelle zum Heizen genutzt werden. Mit einer Installation einer Solarthermieanlage vom Meisterbetrieb Menke aus Siedlinghausen wird es also möglich, die Energie der Sonne in Wärme umzuwandeln.

Mit einer solchen Solarthermieanlage kann die kostenfreie Energie aus der Sonneneinstrahlung in Wärme umgewandelt und in einem sogenannten Pufferspeicher, bzw. Warmwasserspeicher zur Trink- und Brauchwasseraufbereitung genutzt werden.

Meistens wird eine solche Anlage mit einem anderen Heizsystem kombiniert, weil die Effizienz der Solarthermieanlage aufgrund des wechselnden Wetters natürlich schwanken kann.

Durch so eine Kombination wird das Haus auch mit Wärme versorgt, wenn die Solarthermieanlage den aktuellen Bedarf nicht vollständig abdecken kann. Dächer, die von der Dach-

fläche her nach Süden oder Südosten ausgerichtet sind, eignen sich am besten für Solaranlagen, weil so die meisten Sonnenstrahlen einfangen werden können.



Mit einer Solaranlage kann man jetzt die Sonnenstrahlen optimal nutzen

VIESSMANN

Mehr Effizienz, weniger Emissionen

Das moderne Gas-Brennwertgerät Vitocrossal 300 plus Solarintegration: bis zu 35 Prozent geringere Energiekosten und bis zu 50 Prozent weniger CO₂.

viessmann.de



Wir beraten Sie gern:

MENKE
Der Meisterbetrieb

Am Iberg 2
59955 Winterberg-Silbach
Telefon 02983/1404 • Telefax 02983/758
info@meisterbetrieb-menke.de
www.meisterbetrieb-menke.de

Aber auch Dächer mit anderen Dachausrichtungen lassen sich heutzutage meistens auch wirtschaftlich nutzen.

Mit einer Solaranlage werden ausschließlich erneuerbare Energien genutzt, außer in Kombination mit einem anderen Heizsystem.

Ein klarer Vorteil bei einer Anschaffung einer Solaranlage sind die hohen, staatlichen Förderungen der „BAFA“ oder der „KfW-Bank“.

Außerdem ist man unabhängig von den Energieversorgern, denn Solarenergie ist kostenfrei.

Der Meisterbetrieb Menke berät Sie gerne rund um das Thema Solar.

[BL]

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Gesund und effizient von zuhause aus arbeiten

Homeoffice richtig einrichten



Foto: ©Halfpoint/123rf.com/GEV

Fürs Homeoffice braucht es mehr als ein Laptop, und nicht selten ersetzt das Sofa den Schreibtisch. Um effizient und produktiv von zuhause aus arbeiten zu können, müssen weitere Voraussetzun-

gen erfüllt sein, wie zum Beispiel die richtigen Lichtverhältnisse und gesunde Sitzmöbel. Ganz entscheidend ist auch der Bodenbelag. Er muss den Belastungen durch Stuhlrollen, Roll-

container und schwere Möbel gewachsen sein. Wer bei der Einrichtung des Heimarbeitsplatzes auf unbehandeltes Holz setzt, erzielt ein gesundes Raumklima. Auch alle Bau- und Verlegewerkstoffe wie Parkettkleber, Spachtelmassen oder Schaumstoffe zur Fensterabdichtung sollten wohnungsgesund sein. Man erkennt sie am Emicode-Siegel auf der Verpackung. Mit einem intelligenten Raumkonzept, den passenden Möbeln sowie einem schönen und zugleich robusten Bodenbelag können sich „Heimarbeiter“ ein Umfeld schaffen, das ihre Produktivität und Kreativität fördert. Idealerweise findet das Homeoffice seinen Platz in einem separaten Raum, wo man am wenigsten abgelenkt ist. Wer kein ungenutztes Zimmer zur Verfügung hat, findet sicher irgendwo eine

Ecke oder Nische für einen ordentlichen Arbeitsplatz. Natürliches Licht sorgt für positive Energie. Deshalb sollten Heimarbeiter ihren Schreibtisch, sofern möglich, nahe am Fenster aufstellen. Eine Schreibtischlampe leuchtet das Bildschirmumfeld optimal aus. Diese darf gerne stilvoll sein. Helle oder gedeckte Blau- und Grüntöne haben sich aus farbpsychologischer Sicht als Wandfarbe im Arbeitszimmer gut bewährt. Möglich ist auch eine Farbkombination aus neutralen und kräftigen Tönen. Echtholz- bzw. Massivholzmöbel bringen nicht nur ein Stück Natur ins Homeoffice.

Sie verbessern auch das Raumklima, indem sie überschüssige Feuchtigkeit aufnehmen und so der Schimmelbildung vorbeugen. Mit Blick auf die eigene Gesundheit sollten zudem die Fenster keine Zugluft oder gar Nässe durchlassen. Eine ganz zentrale Rolle spielt der Bodenbelag. Er sollte möglichst strapazierfähig sowie pflegeleicht sein und dabei auch noch gut aussehen. Versiegeltes oder geöltes Parkett eignet sich daher gut fürs Homeoffice. Es sollte allerdings eine möglichst harte und widerstandsfähige Holzsorte wie Eiche oder Buche sein. Um auf Nummer sicher zu gehen, versieht man Bürostühle oder Rollcontainer am besten mit speziellen, gummierter Rollen. Dann können sie ganz bestimmt keine Schäden am Belag anrichten. Auch eine Matte unter dem Drehstuhl schützt das Parkett.

Designböden, auch unter dem

Aral HeizölEco Plus
das Plus für Heizung und Umwelt
Profi-Pellets lose + gesackt
die Pellets aus heimischen Wäldern

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Schulte & Cramer
E. Gnacke
Die Profis, wenn's um Wärme geht...
Tel. 02972 7828
Schmallenberg · schulte.gnacke@gmail.com



**SHK-ANLAGENMECHANIKER /
KUNDENDIENSTTECHNIKER (m/w/d) gesucht!**

BRAUN & LEFARTH
Haustechnik GmbH

Telefon (0 29 81) 92 71 90



Meisterbetrieb
– Beratung – Planung – Ausführung
• Heizung
• Sanitär • Lüftung
• Solartechnik • Erneuerbare Energien
• Schwimmbad • Kundendienst

Braun & Lefarth Haustechnik GmbH · Auf der Wallme 33 · 59955 Winterberg
service@braun-lefARTH-haustechnik.de www.braun-lefARTH-haustechnik.de

BURMANN ♦ KREUTZMANN
FLIESENLEGER-MEISTERBETRIEB



An der Brey 20 · 59939 Olsberg
Telefon 02983/9699808 · Fax 9699809
Mobil 0170 2822095 · 0171 3155608
info@bk-fliesen.de · www.bk-fliesen.de

Team Compact
... Handwerk mit Ideen!

Mitgliedsbetrieb der
Handwerkerkooperation



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Namen Vinylbelag bekannt, gelten als schmutz- und wasserabweisend, sehr pflegeleicht und bei entsprechender Oberflächenbehandlung auch als sehr robust. Für den Kunststoffboden spricht außerdem die riesige Auswahl beim Dekor, wobei die Hersteller Naturmaterialien wie Holz und nahezu alle Steinarten inzwischen perfekt nachahmen können.

Egal ob man sich für Parkett, Vinyl oder Teppich entscheidet: Nur ein vollflächig auf den Boden geklebter Belag verhindert, dass sich im stark genutzten Stuhlrollenbereich Wellen bilden - ein Risiko bei Vinyl und Teppich. Auch die Gefahr, dass sich einzelne Bodenelemente verformen oder verziehen, ist vorhanden. Bei der vollflächigen Klebung bleibt der Belag immer fest an seinem Platz und verrutscht nicht.

Egal ob es sich um Kleber, Spachtelmassen, Grundierungen oder

Dichtmaterialien handelt: Sämtliche Bau- und Verlegewerkstoffe sollten grundsätzlich wohngesund sein. Weltweit strengste Emissionsgrenzwerte erfüllen Produkte mit dem Emicode-EC1- oder EC1Plus- Siegel, welches man auf den Verpackungen findet. Vergeben wird das Ökolabel von der in Düsseldorf ansässigen GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe Klebstoffe und Bauprodukte e.V.). Die Produkte durchlaufen ein Prüfkammerverfahren in unabhängigen Laboren und werden in mehrere Kategorien eingestuft - wobei Kategorie EC1 die weltweit strengsten Maßstäbe zugrunde legt und nur besonders emissionsarme Bau- und Verlegewerkstoffe auszeichnet. Regelmäßige Stichprobenkontrollen durch unabhängige Fachlabore sichern die Qualität. (Presse-dienst Bau und Wohnen/Schaal.Trostner Kommunikation GmbH)

Baumaßnahmen realisieren mit Beratung und Produkten von C.F. Möschied

Unser Fachberater Jens Vogel besucht Sie gerne vor Ort und berät unverbindlich zu allen Baumaßnahmen.

Mobil:
0160 96907158

C.F. MÖSCHEID

59969 Hallenberg - Aue 5
Tel. 02984 412

Alles zum Bauen und Renovieren

Snow-Tec GbR



Seilbahnzubehör: Beratung, Planung & Ausführung

Schmierstoffe: Öle und Fette

Winterdienst: Schnee- und Eisglätebekämpfung

Agrarservice: Erdtransporte und Lohnarbeit

Joachim & Patrick Wahle GbR

Büro: Am Rad 6 . Lager: Lamfert 7 . Winterberg

Mobil 0172 9393508 oder 0151 22689040

Web: www.snow-tec.de . E-Mail: info@snow-tec.de

HIER VERSTECKT
SICH DIE HEIZUNG

WELTNEUHEIT
VIESSMANN INVISIBLE
JETZT ENTDECKEN!

UNSERE
CLEVEREN.

DIE ZUKUNFT IST JETZT!

Entdecken Sie die neue Aktion „**UNSERE CLEVEREN**“ mit acht verschiedenen Hausmodellen, 15 Monaten Festpreisgarantie und der exklusiven Weltneuheit bei Büdenbender Hausbau: **VIESSMANN INVISIBLE**. Die Heizung ist nun platzsparend in unauffälligen Modulen untergebracht. Dadurch gewinnen Sie den Raum, der sonst für die Haustechnik reserviert war, als Wohnraum dazu.

FRAGEN? LASSEN SIE SICH BERATEN!

Samstags und Sonntags von 14–17 Uhr
in unserem Musterhaus in 59909
Bestwig, Heinrich-Heine-Straße 3,
oder jederzeit nach Terminverein-
barung unter 02904 / 984 90 80

 **Büdenbender**
Das Haus zum Charakter.

www.buedenbender-hausbau.de

SPARKASSEN

MITTWOCHS IM AKTIV- UND VITALPARK WINTERBERG



OPEN AIR

20.7. // 27.7. // 3.8. // 18-22 UHR

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Drei Bands, drei launige Sommerabende, drei Mal richtig gute Party im Herzen Winterbergs

Das „Sparkassen Open Air“ steigt ab dem 20. Juli im Aktiv- und Vitalpark / „Inferno“, „Mutants of Banana Streets“ und „The Royal Air Fours“ spielen



*Wir wünschen allen ein schönes
und sonniges Schützenfest!*

Wir stellen ein: Mitarbeiter (m/w/d)

- für den Telefondienst und Funk
vorwiegend Wochenende, Minijob/Teilzeit
- für Kurierfahrten im Auftrag der Deutschen Post
werktag vormittag /nachmittag, Minijob/Teilzeit
- für Krankenfahrten/ Taxi
vorwiegend werktags, Minijob/Teilzeit/Vollzeit, beim Erwerb des Personbeförderungsscheins sind wir gern behilflich
- als Taxifahrer an Wochenenden
Minijob/Teilzeit/Vollzeit, beim Erwerb des Personbeförderungsscheins sind wir gern behilflich
- als Omnibusfahrer
vorwiegend Linienverkehr, Minijob/Teilzeit/Vollzeit

Busse bis 65 Sitzplätze · Kleinbusse bis 20 Personen

Kurierdienst · Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten

Kranken- und Dialysefahrten · Rollstuhlfahrten

Vertragspartner aller Krankenk. · 24-Stunden-Dienst

Remmeswiese 1, 59955 Winterberg
info@taxi-greve.de, Fax 02981/81318

www.taxi-greve.de

0 29 81
484



SKD-E
Meisterbetrieb für Elektrotechnik

Netzwerktechnik
Elektrotechnik
Veranstaltungstechnik

Photovoltaikanlagen
Telefonsysteme
Brandschutz & mehr



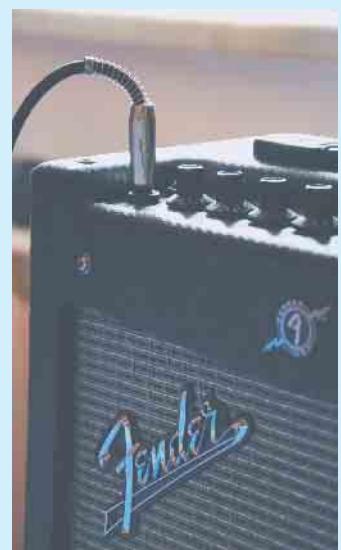
+ 49 (0) 29 81 / 579 10 - 0



info@skd-e.de



www.skd-e.de



SPARKASSEN OPEN AIR



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
die Pause war schier unerträglich, doch jetzt ist sie beendet! Endlich lautet das Motto wieder: Rocken, swingen und feiern beim „Sparkassen Open Air“ im Aktiv- und Vitalpark an der legendären Konzertmuschel in Winterberg!
Einheimische und Gäste dürfen nicht nur aufatmen, sie dürfen sich auf drei richtig gute Konzerte mit noch besseren Bands freuen.

Wann?

Immer mittwochs ab 18 Uhr. Dann ist Einlass, die Bands geben ab 19 Uhr Vollgas! Los geht es am 20. Juli mit „Inferno“, es folgen am 27. Juli die „Mutants of Banana Streets“ und zum Finale am 3. August „The Royal Air Fours“.

Das Konzept steht, die Bands sind gebucht, das Festival kann kommen.



Sparkassen Open Air

20. Juli Partyinferno

27. Juli Mutants of Banana Street

03. August The Royal Air Fours

AKTIV- UND VITALPARK WINTERBERG
mittwochs 18 bis 22 UHR

Mit freundlicher Unterstützung von:



VELTINS westenergie

FOTOGRAFIE
Staff Bob

Heimatliebe
WILHELMSTADT, HANDBACH, HANDBACH

SKD-E

NEU[😊]START
MITEINANDER!

PROVINCIAL
Simone Cramer

ievento!

gernküche
H&J Jäger

DorfFilm
Winterberg - Lippe

Hoch
Sauerland IT

3WERK
Haustechnik
Heizung Lüftung Sanitär

Graue
Graue & Tochter

WINTERBERG
der Sauerländer

www.winterberg.de/sparkassenopenair

Eine Initiative für eingetragene Vereine.

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen





Am besten aus der Region

Diese Standards machen Bio-Lebensmittel ökologisch, fair und enkeltauglich

Der Bio-Boom in Deutschland ist ungebrochen: Mit fast 15 Milliarden Euro Umsatz erreichte er im vergangenen Jahr einen neuen Rekordwert, meldet das Statistikportal Statista. Zu den wichtigsten Gründen für den Kauf von Bioprodukten nannten die Befragten den Wunsch nach artgerechter Tierhaltung (96 Prozent), nach möglichst naturbelassenen Lebensmitteln (96 Prozent) und regionaler Herkunft (93 Prozent).

Gelebte Nachhaltigkeit

Rund 16 Millionen Deutsche kaufen ihre Biolebensmittel zudem lieber direkt beim Erzeuger oder im Hofladen als im Supermarkt. Auch hier ist die Tendenz steigend. Ökokiste e. V. setzt bereits seit 25 Jahren auf verantwortungsvollen Anbau. In dem Verein haben sich über 40 Betriebe zusammengeschlossen, um gemeinsam die Philosophie der

nachhaltigen Landwirtschaft und des fairen Miteinanders zu leben. Sie engagieren sich weit über die gängigen Standards für Bioprodukte hinaus und unterstützen zum Beispiel das Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft.

Was die Bio-Händler antreibt, ist auch unter www.oekokiste.de/werte zu lesen. Über 60.000 Kunden lassen sich mittlerweile frische ökologische Lebensmittel liefern. Neben Sortimentskisten gibt es auch die Möglichkeit, seine Ökokiste individuell zusammenzustellen. Der Vorteil: Man erhält und bezahlt nur das, was man auch wirklich verbrauchen kann. So wird nichts verschwendet. Neben Obst und Gemüse finden auf diese Weise auch Milchprodukte und Backwaren, Getränke, Eier und Fleisch ihren Weg zum Kunden.



Zu den wichtigsten Werten in der ökologischen Landwirtschaft gehört der verantwortungsvolle Umgang mit der Natur. Foto: djd/Ökokiste

Gute Gründe für Bio vom Erzeuger

Wer lokale Bio-Anbieter unterstützt, tut obendrein aktiv etwas für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, für Tierwohl und faire Arbeitsbedingungen in seiner Re-

gion - eine Investition in die Zukunft. Aber es gibt noch mehr gute Gründe, Lebensmittel regional zu kaufen:

Vertrauen und Transparenz: Kunden sehen mit eigenen Augen, wie und wo die unterschiedlichen Produkte wachsen und verarbeitet werden.

Abwechslung: Wer regional und saisonal kauft, bekommt wieder ein Gespür für die Natur. Jede Jahreszeit bietet ihre eigenen Früchte, und auch fast vergessene Sorten landen auf dem Teller.

Wertschätzung: Eine liebevoll zusammengestellte Gemüsekiste macht nicht nur satt. Sie vermittelt auch den Wert von Lebensmitteln - anders als kiloweise in Plastik verpackte Waren aus dem Supermarkt.

Geschmack: Obst und Gemüse aus regionalem Öko-Anbau haben keine lange Lagerzeit und kurze Transportwege. Das macht sich nicht nur beim Geschmack bemerkbar, sondern auch beim Vitamingehalt. (djd)

**Gutes aus der Region,
da steckt viel Herzblut drin!**

**Unser BIO & REGIONALMARKT
findet dienstags & samstags
von 14 bis 17 Uhr
im Innenhof unseres Hotels statt.**



**Wir wünschen viel Spaß
beim Stöbern & Genießen.**

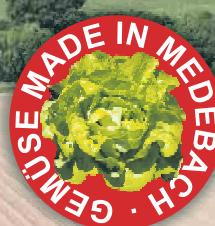


**Alles frisch vom Acker,
regionaler geht's nicht!
Salate jetzt erhältlich!**

Hofladen geöffnet: Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr und Sa. 8:00-14:00 Uhr

THD Faustweg KG – Am Faustweg 25 – Medebach – ☎ 0170 967 36 26

Folge uns auf Facebook und Instagram



Regionales Grillfleisch

von der Frische- und SB-Theke beim E-Center Löffler in Winterberg



Große Auswahl an regionalen, frischen Grillspezialitäten von Fa. Scharfenbaum

Passend zum Höhepunkt der Grillsaison wird an der Frische- und SB-Theke vom E-Center Löffler in Winterberg täglich schmackhaftes Grillfleisch,

Grillfackeln, Schaschlikspieße, Hähnchenschenkel, Frikadellen mit Speck, Maiskolben, und vieles mehr, fertig gewürzt, in Paprikamarinade mit schwarzem Pfeffer und Kräutermarinade angeboten.

Als Spezialität für puren Grillspaß empfiehlt Metzger Fricke vom E-Center Löffler das „Entrecote Steak Torrero“ vom Rind.

Das Team um Inhaber Olav Dumke bietet seinen Kunden neben dem umfangreichen, regionalen Angebot an der Fleischtheke auch nebenan im SB-Bereich, u.a. von Fa. Scharfenbaum aus Brilon-Madfeld frische, erstklassige Grillspezialitäten aus der Region an. Ein gutes Stück Fleisch sollte

für jeden Verbraucher mehr bedeuten, als bloß ein Stück Fleisch, denn Qualität schmeckt man.

Wer zum Grillen aber lieber Fischspezialitäten wie Lachs oder frische Forellen mag- auch diese werden täglich in der Fri-

schetheke mit viel Herzblut angerichtet.

Das E-Center Löffler freut sich, diese exklusiven Frischewaren seinen Kunden anbieten zu können. Die Liebe zur Regionalität spiegelt sich hier in den Produkten wider. [BL]



Metzger Fricke an der Frischetheke im E-Center Löffler

SCHARFENBAUM



Gutes aus eigener Schlachtung

Scharfenbaum GmbH
Röhrenstraße 21
59929 Brilon-Madfeld
Telefon 02991 - 396
www.scharfenbaum-gmbh.de

Probieren Sie die leckeren Grillspezialitäten aus unserer SB-Truhe im E-Center Löffler. – Sie werden begeistert sein!



AUSFLUGSTOUREN RASTEN

DURCHATMEN. BEWEGEN. LEBEN.



WANDERN

FREE YOUR MIND.



Teamaufgabe an der Schlossberg-Alm

Schlossberg-Alm in Küstelberg - Ein Geheimtipp

Hamburger Buffet - Jeden Donnerstag gibt es unser Hamburger Buffet am Schlossberg. Mit Burgern aus Rind, Geflügel und Fisch zum Ausprobieren in kleinen Portionen mit verschiedenen Zutaten. Wählt selbst Eure Zutaten aus und belegt ihn nach Herzenslust. Das Hamburger Buffet bieten wir zum Kennlernpreis an. Los geht's am 21. Juli um 17.30 Uhr - Tischreservierung erbeten. Mehr Infos auf

unsere Webseite, Instagram & Facebook

Relaxen oder Aktiv sein - Die Sonnenstrahlen locken, um draußen wieder aktiv zu werden. Ob zum Bogenschiessen, GPS-Rallye, Outdoorescape oder beim Teamklettern, Radfahren oder Wandern. In herrlich grüner Umgebung geniesst Ihr auf der Sonnenterrasse Eure Auszeit. Einfach nur schön, hier im Grünen zu relaxen und die

Atmosphäre bei leckeren Snacks, Haugemachtem und kühlen Getränken zu geniesen. Unsere Küche ist durchgehend von 11.00 bis 19.00 Uhr und zwar von Donnerstag bis Sonntag geöffnet. ?Natürlich könnt Ihr auch in unseren gemütlichen Almhütten Platz nehmen, die Euch vor Wind und kühleren Temperaturen schützen.

Lecker Essen am Schlossberg - Neben unseren Klassikern wie Apfelstrudel und Kaiserschmarrn, gibt es natürlich zünftige Speisen rund um die Bratkartoffel, Hüttensteak oder Krüstchen. Ihr findet auch eine Auswahl an vegetarischen und veganen Gerichten, wie Ofenkartoffel mit verschiedenen Dips oder schmackhafte Nudelgerichte mit Lachs oder mit frischem Lauch, Zucchini und Cherrytomaten. Und abends servieren wir zusätzlich zu unserer Tageskarte Steakspezia-

litäten & saisonale Tagesgerichte.

Und für die ganz besondere Gelegenheit zaubert Euch Heinz Schröder, unser Küchenchef, das passende Menu. „Gastronomie ist mein Leben“ - das ist sein Motto, der mit Leib und Seele aktiv dabei ist. Kühle Getränke werden serviert durch das charmante Hüttenteam von Heike Kunz.

Mit zusätzlich saisonalen Gerichten bieten wir an den Wochenenden eine schmackhafte Palette an Lieblingsgerichten, wie Kalbsschnitzel, Rouladen, Spießbraten, Wildkräutersalat & vieles mehr. Ihr seid neugierig - dann schaut doch mal auf unsere neue Webseite www.schlossbergalm.com oder kommt einfach vorbei und probiert es gleich aus!

Abends einkehren - Vorherige Reservierung erwünscht
Wir empfehlen eine rechtzeitige

**WANDERHÜTTE
CLEMENSBERG**



**Alle Gerichte
auch zum Abholen!**

Mo., Mi., Do., Fr. 12:30 - 20:30 Uhr
Sa. + So. 11:00 - 20:30 Uhr
Di. Ruhetag

Betreiberin Barbara Straeck
Hildfelder Straße 70 | 59955 Winterberg-Hildfeld | Tel. 02985/1300
barbarastraeck@gmail.com | www.clemensberghuette.de

AUSFLUGSTOUREN RASTEN WANDERN

ge Reservierung, wenn Sie abends bei uns einkehren möchten. Und Sie können sicher sein, dass wir für Sie da sind.

Kinderspielland für die Minis
Speziell für die Kleinsten werden verschiedene Spielelemente bereitgestellt. Über Rutschen, Wipperäte und Spiele (z.B. Vier-Gewinnt) amüsieren sich die Minis.

Outdoorescape

Spannendes Abenteuerspiel für Familien, Freunde, Kollegen. Action mitten im Wald. Los geht es ab 4 Personen und 12 Jahren, Terminreservierung auf unserer Webseite outdoorescape-winterberg.de. Beim Outdoorescape werdet Ihr in das Jahr 1858 bei einem „Raubüberfall am Schlossberg“ entführt.“ Als Handelsleute unterwegs auf der Heidenstrasse werdet Ihr von Räubern überfallen. „Escape“ bedeutet Flucht - genau das ist Euer Ziel. Eure Aufgabe ist es, Rätsel zu lösen, Geheimnisse zu lüften und Hinweise zu befolgen, bevor der Henker zuschlägt. Ein Team - eine Mission - 60 Minuten Zeit.

Weitere Aktivitäten können Sie buchen unter <https://aktiv-im-sauerland.de>

Familien- und Betriebsfeiern

Die Schlossberg-Alm eignet sich ideal für Feierlichkeiten in rustikaler Umgebung.?Gerne richten wir Ihre Familien- oder Betriebsfeier für Sie aus.

Rundwanderwege am Schlossberg
Aufgrund von Holzfällarbeiten kann es spontan zu Sperrungen der Wanderwege kommen.

Wanderweg A3 - Rundwanderweg zum Nusskamp, Startpunkt am Schlossberg, Strecke 6 km,



Die Schlossberg Alm bei Medebach Küstelberg mit Kinderspielland für Minis

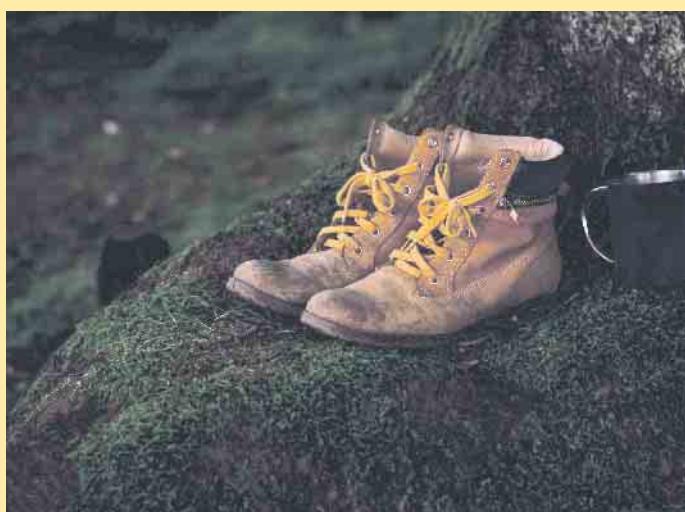
leicht-mittel

Wanderweg A1 - Aufstieg zum Schlossberggipfel, Strecke 2 km, schwer

Wanderweg K5 - Hillekopf und Fliegerdenkmal, Strecke 7 m, leicht-mittel

Wanderung K1 - Reetsbergweg - Start/Ziel am Schlossberg., über Küstelberg, Orkequelle, Rösberg, junge Gruppe, Schienenhütte und wieder zurück über den Reetsbergweg zum Schlossberg. Wandertrecke 9,8 km - Dauer ca. 3 Std. - mittel

Wanderweg K1 - über Küstelberg via Orketal nach Elkeringhausen, 4 km



Schloßberg-Alm

Ski- und Wanderhütte

Neue Öffnungszeiten:
Do. bis So.
11.00 - 19.30 Uhr

NEU ab Do.,
21.07.2022 ab 17.30 Uhr:
Hamburger-Buffet
19,90 € p.P.

- Grosse Sonnenterrasse
- Hausmannskost
- Grillbuffet
- Ritteressen
- bayerischer Hüttenabend









Am Skilift Schlossberg
 59964 Medebach-Küstelberg
 Tel. 02981-820336 (Büro)
 Tel. 02981-3414 (Alm)

www.schlossbergalm.com

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. Juli 2022
Annahmeschluss ist am:
21.07.2022 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT WINTERBERG

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Kostenlose Haushaltsverteilung in Winterberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsschutz durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber
Mobil 0171 885 99 40
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-winterberg.de/e-paper
unserort.de/winterberg

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.

Mehr unter: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von **Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-druck/Bilderdruktpapier hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

REGIONALES

Jazz mit dem „Frankfurt Jazz Trio“ in der Kulturscheune auf Gut Glindfeld

Am Sonntag, den 21. August um 11 Uhr



Das Frankfurt Jazz Trio Foto: B. Schinke

Das eigentliche Trio - Thomas Cremer (Schlagzeug), Martin Gjakonovski (Kontrabass) und Martin Sasse (Piano) - tritt als „special edition“ auf und wird erweitert durch Denis Gäbel (Sa-xophon) und Eva Mayerhofer (Gesang). Musik berühmter nord- und südamerikanischer Komponisten wie Cole Porter, George Gershwin oder Antonio

Carlos Jobim steht auf dem Programm und lässt beschwingend Gutes erwarten. Der Kulturring Medebach e. V. lädt alle Freundinnen und Freunde nicht nur der Jazz-Szene schon frühzeitig zu diesem Konzert an diesem Sonntagvormittag, den 21. August um 11 Uhr herzlich ein. Weitere Informationen auf www.kulturring-medebach.de! Der

Eintrittspreis beträgt 25 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Jugendliche und Studierende. Die verbindliche Voranmeldung zu diesem Konzert nimmt die „Touristik-GmbH Medebach“ unter der Nummer 02982/9218610 bis Freitag, den 19. August entgegen. Restkarten sind auch noch am 21. August an der Konzertkasse erhältlich.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 15. Juli

Brunnen-Apotheke

Merklinghauser Str. 10, 59969 Hallenberg, 02984/2636

Samstag, 16. Juli

Upland Apotheke

Neuer Weg 7, 34508 Willingen, 05632/69344

Sonntag, 17. Juli

Stadt-Apotheke

Nuhnestr. 3, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Montag, 18. Juli

Upland Apotheke

Neuer Weg 7, 34508 Willingen, 05632/69344

Dienstag, 19. Juli

Priv. Marien-Apotheke

Oberstr. 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Mittwoch, 20. Juli

Kur-Apotheke

Poststr. 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Donnerstag, 21. Juli

Franziskus-Apotheke

Poststr. 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Freitag, 22. Juli

Apotheke am Schlosspark

Schloßstr. 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975

Samstag, 23. Juli

Brunnen-Apotheke

Merklinghauser Str. 10, 59969 Hallenberg, 02984/2636

Sonntag, 24. Juli

Upland Apotheke in Usseln

Korbacher Straße 3, 34508 Willingen, 05632/94930

Montag, 25. Juli

Stadt-Apotheke

Nuhnestr. 3, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Dienstag, 26. Juli

Burg-Apotheke

Hochstr. 2, 57392 Schmallenberg (Bad Fredeburg), 02974/277

Mittwoch, 27. Juli

Cosmas-Apotheke

Hinterstr. 11, 59964 Medebach, 02982/297

Donnerstag, 28. Juli

Markt-Apotheke Olsberg

Markt 1, 59939 Olsberg, 02962/97060

Freitag, 29. Juli

Kur-Apotheke

Poststr. 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Samstag, 30. Juli

St. Georg-Apotheke

Im Ohle 9, 57392 Schmallenberg (Bad Fredeburg), 02974/6633

Sonntag, 31. Juli

Hanse-Apotheke

Niederstr. 2, 59964 Medebach, 02982/1877

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Caritas Brilon: Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse: Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:

Resi Kupitz

Telefon: 0176/12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de

Simone Geck

Telefon: 0151/29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de

Rat und Hilfe

Notfalldienstpraxen

Der Notdienstbezirk für Hallenberg-Medebach-Winterberg und Schmallenberg-Eslohe.

Die zentrale Notdienstpraxis befindet sich für diesen Bezirk am MVZ Bad Fredeburg, Im Ohle 31, 57392 Schmallenberg.

Dienstzeiten sind

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten ist die Praxis unter der Rufnummer 02974/9689616 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 20 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

An Sa./So. und Feiertagen ist für die Winterberger (Hallenberger und Medebacher) Patienten die Notfallpraxis am St. Franziskus Hospital dienstbereit. In der Franziskusstraße 2 ist die Praxis von 8 bis 22 Uhr unter 02981/8021000 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Caritas-Konferenz St. Jakobus

Winterberg

Ansprech-Telefonnummer: 02981/6846 (Karin Sommer)

Second-Hand-Shop der Caritas im Edith-Stein-Haus Auf der Wallme 6 ist wieder regelmäßig geöffnet.

Öffnungszeiten: 1. und 3. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr Abholung gebrauchter Kleidung. 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr Annahme sauberer, gefalteter und tragbarer Kleidung.

Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Telefon: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember), Seniorenmesse jeden 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe, Hilfe für Mitmenschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenarbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmess, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer

IHR REGIONALES GESENDHEITSZENTRUM

St. Franziskus-Hospital Winterberg

Franziskusstraße 2

59955 Winterberg

Telefon: 02981 802-0

Telefax: 02981 802-4316

www.gesundheitszentrum-winterberg.de

NOTDIENSTE

**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**

Themen für jedermann
Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

0291/9086960
winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:
dienstags 9 bis 11 Uhr
im DRK-Familienzentrum,
Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische se-

xual-pädagogische Präventionsarbeit und Beratung

Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e.V.

Telefon: 0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranken und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3, 59872 Meschede
0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde: Donnerstag 8 bis 11 und 14 bis 18 Uhr

Telefon von 9 bis 12 Uhr - **nicht am Donnerstag!**

In der Stadt Winterberg jeden 3. Dienstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr

Haus Nordhang
Am Hagenblech 53

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Interessen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten gegenüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

VdK-Ortsverbände in der Stadt Winterberg:

Ortsverband Hildfeld/Grönenbach

Telefon: 0174 5858498

VdK Ortsverband Siedlinghausen

Telefon: 02983/1025

VdK Ortsverband Winterberg

Telefon: 02981/2363

VdK Ortsverband Züschen

Telefon: 0173 5211542

VdK Ortsverband Hesborn

Telefon: 02984/569

Sozialwerk St. Georg Westfalen Süd gGmbH

Kontakt- und Beratungsstelle

Heike Will und Florian Klaholz
Telefon: 02981/802929

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und der Angehörigen sowie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppengespräche, Offener Treppunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Telefon: 02961/4400
eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten:
nach telefonischer Vereinbarung
Monat bis Freitag: 9 bis 12 Uhr
Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituations befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

Sucht- und Drogenberatungsinformation

Beratung, Vermittlung und Behandlung bei Fragen zur Alkoholabhängigkeit, Medikamentenabhängigkeit und Drogenabhängigkeit sowie bei exzessivem Spielen.

Terminvereinbarung für Winterberg: 02961/3053

Ort: Hauptstraße 30

Ansprechpartner:
Herr Gregor Völlmecke

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Opfer-Notruf	116 006	

Reduziere Dich nicht auf Dein Gewicht

Hypnose kann helfen

Unzählige Diäten wurden bereits ausprobiert, um das Wunschgewicht zu erreichen und man quält sich vergebens. Schließlich führt der Frust dazu, dass man zu Süßigkeiten oder fettigen Lebensmitteln greift, die kurzfristig aber schnell das Hungergefühl bremsen.

Daraufhin setzt der bekannte „Jo-Jo-Effekt“ ein und führt zu Unzufriedenheit, weil das gewünschte Idealgewicht nicht erreicht wird. Negative Gefühle wie: „Ich habe wieder versagt“ oder „Ich schaffe es nicht“ kommen auf. Das Selbstwertgefühl sinkt und man bewegt sich in einem Teufelskreis, denn falsche Essgewohnheiten durch Stress, Frustration oder Langeweile setzen sich im Unterbewusstsein meistens fest.

An dieser Stelle kann eine Hypnose erfolgreich greifen und auf Dauer aus dieser „Endlosschleife“ befreien. Die Behandlung unterstützt wirkungsvoll, um eine positive Verhaltensänderung der eigenen Lebens- und Essgewohnheiten herbeizuführen, um das Problem an



Burkhard Knipschild

den Wurzeln zu packen. Aus der tiefen Ebene des Unterbewusstseins ist es möglich, nachhaltige Änderungen in der Ernährung auszulösen, um eine deutliche Gewichtsreduktion herbeizuführen. Das Resultat: Man fühlt sich auf Dauer leistungsfähiger, fitter und lebendiger. Ein echter Zugewinn im weiteren Leben. [BL]

HYPNOSE + BERATUNG KNIPSCHILD

Am Einheit 33 · Im Centrum Grün 57392 Schmallenberg · ☎ 0173 56 90 553
hallo@hb-knipschild.de
Termine nach Vereinbarung

Kranken-, Dialyse-, Strahlen-, Chemo- und Rollstuhlfahrten.
Vertragspartner aller Krankenkassen.

Standort Medebach

Tel. 02982-88 88

Standort Hallenberg

Tel. 02984-82 23

Mit dem altbewährten Team um Reiner Kronauge

SÄLZER TAXI

info@taxi-medebach.de
www.taxi-medebach.de

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



Zuverlässig seit 1989

Wussten Sie eigentlich schon etwas über...

die Pflegeausbildung im ambulanten Dienst?

Teil1

In diesem Artikel wähle ich die weibliche Form.

In der prekären Lage, in der sich der Pflegebereich befindet, ist es um so wichtiger, Nachwuchs zu bekommen. Die Pflegekraft von morgen muss natürlich erst einmal ausgebildet werden.

Es ist noch keine Meisterin vom Himmel gefallen!!! Bei uns im ambulanten Dienst geht es nicht nur um Krankenpflege, wie im Krankenhaus, sondern um Altenpflege. Dabei handelt es sich um 2 recht unterschiedliche Bereiche.

Ich sag es einmal sehr vereinfacht, die Schwerpunkte werden anders gesetzt. Aber egal, ob Krankenhaus, Altenheim oder ambulanter Dienst, im Fokus unseres Interesses sollte der Mensch stehen, den es zu betreuen und zu behandeln gilt.

Die Ausbildung ist hoch differenziert für jeden Auszubildenden, egal, für welchen Bereich er sich in seiner Ausbildung entscheidet. Manchmal beschleicht mich das Gefühl, dass in manchen Köpfen die Meinung vorherrscht, dass Altenpflege minderwertiger ist als Krankenpflege. **DEM IST NICHT SO!** Der ambulante Dienst ist so viel mehr als „satt und sauber!“

Beispiel: Wundversorgungen



finden nicht nur im Krankenhaus statt. Wer versorgt eigentlich die Wunden nach dem Krankenaufenthalt weiter? Wir natürlich! Im ambulanten Dienst, z.B. bei uns, existieren qualifiziert ausgebildete Wundmentorinnen. Diese müssen sich einmal jährlich, im Rahmen einer Fortbildungsmaßnahme, „update“, sonst erhältlich deren Qualifikation. So mit sind sie immer wissen-

schaftlich auf dem neuesten Stand. Was lernen also die Auszubildende im ambulanten Dienst, im sog. praktischen Bereich, fern von „satt und sauber“? Zuerst einmal gibt es (bei uns) ein Ausbildungskonzept, gestaffelt nach drei Ausbildungsjahren. Was lehren und erwarten wir im ersten, zweiten, dritten Lehrjahr? Grundvoraussetzung zum Start in den Pflegebereich sollte Empathie

Fähigkeit (einfühlen können) sein. Über Empathie (großes Thema für mich!) schreibe ich ausführlich im übernächsten Bericht. **Ausbildungsinhalten im nächsten Teil.**

Übrigens, kleiner Tipp am Ende: Empathie gibt es nicht im App Store!

In diesem Sinne,
herzlichst
Petra Meyer



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.apocare.info

Mobile Pflege und Hilfe zuhause



„Liebevolle Zuwendung hat mehr Macht über die Krankheit als jede Medizin.“

Nuhletalstraße 96
59955 Winterberg
Telefon 02981 - 1440
E-Mail apocare@t-online.de



„Mit Spaß am Leben teilnehmen!“



Tagsüber bestens versorgt... und abends zurückkehren in das eigene Zuhause.

Das bedeutet Tagespflege!



**Zusatzangebot
Ihrer
Pflegekasse!**

Pelz-, Leder- & Goldankauf

Jetzt neu! LEDERJACKEN-ANKAUF

Inh. Anna Cyryl

OTC CLEANSERVICE Ruhrstraße 32 • 59955 Winterberg-Niedersfeld • TEL. 0 29 85/969 98 40

BARES FÜR WAHRES - Die Experten sind 5 Tage vor Ort

Montag 18. Juli 2022	Dienstag 19. Juli 2022	Mittwoch 20. Juli 2022	Donnerstag 21. Juli 2022	Freitag 22. Juli 2022
-----------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------	------------------------------------

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit im neuen Jahr!

GIB CORONA
KEINE
CHANCE

- Corona-Hygienevorschriften
- Sicherung und Einhaltung des Mindestabstand
- Desinfektion
- Schutzmasken für Kunden (kostenlos)
- Bei uns gelten die allgemeinen Corona-Regeln

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck – Altgold – Bruchgold – Modeschmuck

Gold Münzen / Medaillen aller Art



ZAHNGOLD



MILITARIA
(vom 1830 bis 1945)



Marken Uhren aller Art



Feingold



WIR KAUFEN AN:

WIR ZAHLEN BIS ZU
62,- €
PRO GRAMM

Wir suchen dringend
Zahngold!

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie
gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten,
(Armbänder bevorzugt in breiter Form),
Colliers, Medallions, Golduhren – auch defekt,
Pelz sowie Lederjacken-/mantel in Verbindung mit Gold

- Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
- Bewertung Ihres Schmuckstücks
- Pro rieren Sie vom momentan hohen Goldkurs

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen Zuhause. Hausbesuche bis zu 100 km kostenlos.

JETZT
NEU!!



Lederjacken/-mantel

Wir kaufen jegliche Arten von Leder: als Mäntel, Jacken, Reststücke und Meterware. Höchstpreis bis zu 2.800 €

BEI UNS WERDEN SIE
FAST ALLES LOS!

Machen Sie Ihren Pelz sowie Lederjacken-/mantel zu BARGELD!!!

LETZTE
CHANCE!

Wild-
lederjacken



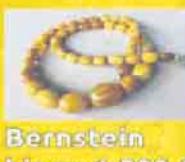
ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Nutzen Sie Ihre letzte Chance vor Saisonschluss!
Wir kaufen alle Arten von Pelzen!*

*Die Nachfrage in Ost-Europa ist derzeit sehr hoch.

Wir zahlen bis zu 9.000,- €

Parkplätze vorhanden



Bernstein
bis zu 1.500 €



Bisam



Nerz



Füchse
aller Art



Alte Krokotaschen
bis 800,- €



Zobel

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

Stocken Sie Ihre Urlaubskasse auf, indem Sie Ihre Raritäten zu barem Geld machen!

Pelz-, Leder- und Goldankauf. Höchstpreise bis zu 9.500 Euro für Pelze für Russland.

In Bad Berleburg, in der Schulstr. 2, und NEU auch in Winterberg, in der Ruhrstraße 32, werden Schmuck und andere Gegenstände aus Edelmetall aufgekauft. Bei Pelz- und Goldankauf werden Zahngold, Bruchgold, alte Ringe, Ketten, Broschen mit Diamanten, Perlen, Antiquitäten, Möbel, Bilder, Pelze, Silber, Goldmünzen, Silbermünzen, Zinn, Uhren (Rolex, Cartier, Omega etc.) Bernstein, Korallen, Orden, Abzeichen, Nähmaschinen sowie Abendgarderobe und vieles mehr zu Höchstpreisen aufgekauft.

Holen Sie sich eine kostenlose Beratung ein und lassen Sie Ihre Wertgegenstände schätzen. Diskretion und Transparenz sind bei uns natürlich selbstverständlich. Die Experten von uns bearbeiten die verschiedenen Anliegen der Kunden natürlich sofort und das ganz ohne versteckte Kosten oder einer Verkaufsverpflichtung.

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich, fachkundig und seriös beraten, denn auf Fairness Ehrlichkeit und Professionalität können sich Kunden bei Pelz- & Goldankauf verlassen. Gerne bieten wir unseren Kunden auch kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause an. Der Ankauf von Pelzen erfolgt nur in Verbindung mit Goldankauf. Sofortige Barauszahlung.

Höchstpreise bis zu 70,00 € pro Gramm Gold.

Gerade jetzt bietet der Verkauf von altem Edelmetall, Antiquitäten und Pelzen eine tolle Möglichkeit Höchstpreise zu erzielen.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Gerne vereinbaren wir auch einen Termin bei Ihnen Zuhause. Kostenlos bis zu 100 km.

Wir kaufen jegliche Art von Porzellan auf, auch ohne Marke. Rufen Sie uns jetzt an unter:
0 29 85/969 98 40

